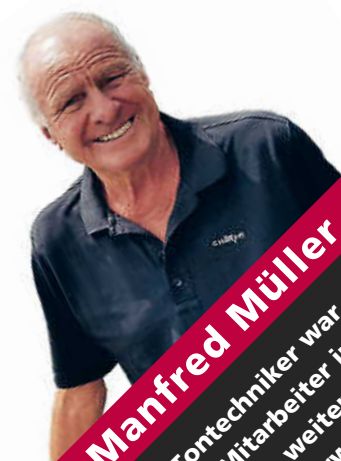




Zielorientiert durch den Lockdown

Mit ständigen Veränderungen stand auch das Kinder- und Jugendhaus Helene P. vor einer großen Herausforderung

- » **Ehrung:** Historiker Albert Raff mit dem Verdienstorden des Landes ausgezeichnet
- » **Abschied:** Interview mit dem scheidenden Degerlocher Pfarrer Albrecht Conrad
- » **Petition:** 1600 Unterschriften an OB Nopper pro Erhalt der Livemusik am „Soul Snacks“



Manfred Müller
Als Tontechniker war der
SWR-Mitarbeiter in der
großen weiten Welt
unterwegs

 **Wir sind für Sie da!**

isailoff & bolsinger bestattungen

Osterbronnstraße 2A
70565 Stuttgart-Rohr
0711 – 74 51 55 66

www.ib-bestattungen.de



NUSSBAUM  **Viterma Vitaldusche im Wert von 150,- € gratis zu Ihrer Badsanierung!**

Viterma hat mit seinem innovativen Sanierungskonzept den Markt für Badsanierungen revolutioniert. Jede Dusche wird von Viterma nach Maß aus einem rutschhemmenden Material gefertigt. In Kombination mit dem fugenlosen sowie wasser- und schmutzabweisenden Viterma Wandsystem entsteht so ein langlebiges, pflegeleichtes Badezimmer.

Ihr Fachbetrieb im Kreis Esslingen

Infos & Beratungstermin:
Tel. 0711 26 89 84 40
www.viterma.com

Pro Auftrag nur 1 Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung.
Gültig bis 31.12.2021

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Ankauf von Pelzen, Bildern, Möbeln, Porzellan, Musikinstrumenten, hochw. Kleidung, Teppichen, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- und Taschenuhren sowie Modeschmuck, Silberbestecke, Porzellanfiguren, altes Military und vieles mehr, auch komplette Haushaltsauflösungen ... Zahle bar.

 **0163 2481676**

Polsterei LINDNER **Große Stoff- und Lederauswahl**

Wir polstern Ihre Sitzmöbel!

0711 / 722 06 99

Große Falter Straße 31 • Stuttgart-Degerloch
info@lindner24.de • www.lindner24.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Wir machen Urlaub.
Vom 16.08. bis 05.09.2021

Beratungsstelle: Vor dem Lauch 6, 70567 Stuttgart
☎ 0711 63325464
Gudrun.Braendle@vlh.de

VLH.

Steuern? Wir machen das.

 **Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

SCHRADÉ

GEGRÜNDET 1902



Natürliches Brot ...
mit selbstgemachten Bio-Sauerteigen
und extra langer Teigführung
- für Geschmack und Bekömmlichkeit.

www.baeckerei-schrade.de

Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe

stufenweises Baumabtragen • Klettertechnik -, Wurzelrodung,
Baum- und Heckenrückschnitt • Gartenarbeiten, etc.
Abtransport Festpreise! Kostenl. Beratung!

Terrassen • Hofeinfahrten • Mauerbau • Treppen ... vom Fachmann

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • Stuttgart • ☎ (0711) 69 82 41

Festpreise!

Russo
WÄSCHEREI & HEISSMANGEL

Große Falterstr. 42 • Degerloch
Tel. 0711 / 7 65 53 42
Inhaber: Dennis Yildiz

**Haushaltswäsche
Gastronomie
Hol- und Bringservice**

Mo.-Fr. durchgehend geöffnet
Sa. 9 -13 Uhr
info@waescherei-russo.de
www.waescherei-russo.de

Steuerberatung

Oliver Gmelin
Stuttgart-Sonnenberg

Anna-Peters-Straße 53 • 70597 Stuttgart
Telefon: 0711 2368317 oder 0174 3056510

i

Unter www.nussbaum-medien.de/wahlwerbung haben wir für Sie juristisch geprüfte Erläuterungen zum Thema Wahlwerbung zusammengestellt.

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de

Impfchance nutzen



Ingo Kluge

„Impfen ist die beste Verteidigung“ – unter diesem Motto rufen die baden-württembergischen Fußballverbände gemeinsam alle Fußballerinnen und Fußballer dazu auf, sich **impfen** zu lassen. Die niedrigen Infektionszahlen und die damit verbundenen Lockerungen und Möglichkeiten für den Amateursport haben dafür gesorgt, dass der Ball endlich wieder rollen kann. Allerdings: Neue Virusvarianten verbreiten sich und gleichzeitig sinkt die Impfbereitschaft in der Bevölkerung. Während noch vor einigen Wochen Impftermine begehrte waren, gibt es jetzt ausreichend Angebote und Möglichkeiten – teilweise sogar ohne vorherige Terminvereinbarung.

Nicht nur für den Vereinssport ist Impfen der Weg aus der Pandemie, sondern auch für Marco-Oliver Luz. Degerlochs Bezirksvorsteher vereinbarte mit dem Gesundheitsamt, dass an einem der kommenden Sonntage eine **offene Covid-Impfaktion** – ohne vorhergehende Terminvereinbarung – durch ein mobiles Impfteam des Robert-Bosch-Krankenhauses im Bürgertreff Degerloch, Mittlere Straße 17, stattfinden wird. Geplant ist der 1. oder 8. August. Die Zweitimpfung findet drei Wochen später in denselben

Räumen statt – geimpft wird der Impfstoff Biontech. Die offene Impfaktion soll ganz bewusst allen Alterskategorien ab 18 Jahren offen stehen und erreichen. Sofern Jugendliche ab zwölf Jahren dies bewusst wollen und die Erziehungsberechtigten einverstanden sind, werden auch diese gemäß den STIKO-Empfehlungen geimpft. „Ich selbst bin ein begeisterter Anhänger vom Impfen und bin mir sicher, dass wir nur so gegen das Virus gewinnen“, ist Luz überzeugt. Darüber würde sich auch der örtliche Gewerbe- und Handelsverein freuen, der alle seine Veranstaltungen für dieses Jahr abgesagt hat. So auch den für November geplanten traditionellen Gänsemarsch in der Alten Scheuer. Nächster Termin: 18. November 2022.

Themawechsel: In unserem Stadtbezirk steht nicht nur das Wahrzeichen der Landeshauptstadt Stuttgart – er ist auch ein Wohnort vieler Menschen mit einer bedeutenden Geschichte. Immer wieder stößt das Redaktionsteam des Degerloch Journals durch sein Netzwerk oder Zufall auf diese **interessanten Personen**. Beispiele gefällig: der Theatermann Jürgen von Bülow, gefragter Drehbuchautor, Regisseur und Kinderbuchautor, der um einige Ecken mit Loriot verwandt ist, oder Professor Dr. med. Michael Schäffer, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie im Marienhospital Stuttgart, der kürzlich das Buch „Jeder Magen hat seinen Reiz“ schrieb. In der Ihnen vorliegenden Ausgabe präsentieren wir Ihnen Manfred Müller, ehemaliger Tontechniker des Südwestrundfunks, der sagt: „Mein Beruf war ein einziges Abenteuer.“ Und es ist kein Geheimnis, dass Daimler-Chef Ola Källenius in Degerloch wohnt. Liebe Leser und Leserinnen, kennen Sie jemanden, der eine interessante Lebensgeschichte hat, dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an ingo.kluge@nussbaum-medien.de

Themawechsel: In unserem Stadtbezirk steht nicht nur das Wahrzeichen der Landeshauptstadt Stuttgart – er ist auch ein Wohnort vieler Menschen mit einer bedeutenden Geschichte. Immer wieder stößt das Redaktionsteam des Degerloch Journals durch sein Netzwerk oder Zufall auf diese **interessanten Personen**. Beispiele gefällig: der Theatermann Jürgen von Bülow, gefragter Drehbuchautor, Regisseur und Kinderbuchautor, der um einige Ecken mit Loriot verwandt ist, oder Professor Dr. med. Michael Schäffer, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie im Marienhospital Stuttgart, der kürzlich das Buch „Jeder Magen hat seinen Reiz“ schrieb. In der Ihnen vorliegenden Ausgabe präsentieren wir Ihnen Manfred Müller, ehemaliger Tontechniker des Südwestrundfunks, der sagt: „Mein Beruf war ein einziges Abenteuer.“ Und es ist kein Geheimnis, dass Daimler-Chef Ola Källenius in Degerloch wohnt. Liebe Leser und Leserinnen, kennen Sie jemanden, der eine interessante Lebensgeschichte hat, dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an ingo.kluge@nussbaum-medien.de

AUS DEM INHALT

Zukunftskonzept

Waldau

Aktuell wird geklärt, ob und in welcher Weise das Entwicklungskonzept des Sportgebietes Waldau aktualisiert und die planungsrechtliche Situation angepasst werden kann.

Seite 9

Mehr Sitzbänke

Stadtbezirk

Auf der Suche nach Standorten für Sitzbänke sind Bezirksvorsteher Marco-Oliver Luz und Karl Hellstern vom Stadtseniorenrat fündig geworden.

Seite 11

Nachruf

Rolf Walther Schmid

Das Ehrenamt, als Laienprediger oder als Vorsitzender örtlicher Vereine, waren seine Markenzeichen. Viel zu früh ist Schmid, der stets freundlich, humorvoll und hilfsbereit war, im Alter von 71 Jahren an mutiplem Organversagen gestorben.

Seite 12

Sommerfest

Haus des Waldes

Normalerweise entdecken am ersten Sonntag im August anlässlich des Sommerfestes bis zu 1000 Menschen den Wald rund um die Degerlocher Einrichtung. Dieses Jahr ist es anders.

Seite 30

Titelfoto: Felix Reiser

Titelfoto klein: Ingo Kluge

Foto: Getty Images



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0
esslingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

LEUTE

Neue Aufgabe



Ein Degerlocher gestaltet ab 1. September Leinfelden-Echterdingen: **Benjamin Dihm** wurde

jüngst zum Ersten Bürgermeister gewählt. Der 47-Jährige kennt die Große Kreisstadt, hat hier bereits 2010 für ein Jahr im Baurechtsamt gearbeitet. „Die Stadt ist mir in dieser Zeit sehr ans Herz gewachsen. Jetzt freue ich mich auf die neue Aufgabe“, sagte Dihm nach der Wahl. Seit 2011 ist Dihm im Regierungspräsidium beschäftigt, wo er bis zu seinem Ausscheiden das Sachgebiet Baurecht und Denkmalschutz leitet. Der vom Starnberger See stammende neue Baubürgermeister hat nach dem Abitur eine Schreinerlehre absolviert, dann in Stuttgart Architektur und Städtebau studiert. Seit 2003 wohnt er mit seiner Frau – und zwischenzeitlich zwei Kindern – in Degerloch. Neben der Familie, dem Beruf spielt auch das Vereinsleben eine große Rolle: Von 2013 bis 2017 war er im Vorstand der Sportfreunde Stuttgart tätig, schmettert dort im Herren-40-Team den Tennisball, ist beim tus als Handball-Jugendtrainer im Einsatz und Mitglied bei den Gartenfreunden Degerloch.

Schönster Moment



Unser langjähriger „Chef“ der DJ-Sportseite **Guido Dobbratz** ist ein gefragter Mann. Erst

kürzlich war er Gesprächsgast bei der Reihe „Stuttgarter Kickers gestern und heute“ und in der aktuellen Ausgabe „Sport-Region Stuttgart“ kommt in der Serie „Mein Moment“ jede Woche eine Person zu Wort. In der 28. Folge geht es um den 80-jährigen Sportjournalisten aus Degerloch, der ein leidenschaftlicher Anhänger der Stuttgarter Kickers ist. „Mein schönster Moment war das DFB-Pokalfinale der Blauen gegen den Hamburger SV im Jahr 1987 vor 76.000 Fans in Berlin – trotz der 1:2-Niederlage.“

Bürgermedaille

» **Stuttgart.** Der Gemeinderat hat den früheren Oberbürgermeister Fritz Kuhn unter lang anhaltendem Applaus offiziell verabschiedet und ihm einstimmig die Bürgermedaille der Landeshauptstadt Stuttgart verliehen. Damit sollen seine besonderen Verdienste um Stuttgart als OB von 2013 bis 2021 gewürdigt werden. „In der achtjährigen Amtszeit von Fritz Kuhn



AUFGESCHNAPPT

„Jetzt sieht man ihn fast gar nicht mehr. Er will halt was bewegen – soll er machen.“

Friedrich Haag über seinen Sohn gleichnamigen – seit Mai Landtagsabgeordneter

hat sich Stuttgart erfolgreich zu einer nachhaltigen, umwelt- und klimabewussten, sozialen und

kulturell blühenden Großstadt weiterentwickelt“, würdigte OB Frank Nopper seinen Vorgänger.

Geehrter Degerlocher

Albert Raff darf sich für seine Verdienste um die Numismatik über die Verleihung des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann freuen.

Es war das Jahr 2008, als sich Albert Raff von seinem Amt als Rektor der Lerchenrainschule in Stuttgart-Süd verabschiedete. Danach widmete sich der Hobby-Historiker der Ortsgeschichte von Degerloch, die er in den Büchern „Ansichtssache Degerloch“ und „Degerlocher Raritäten“ bei huttmmedia veröffentlichte. Neben diesen Publikationen engagierte sich der gelernte Buchdrucker für die „Geschichtswerkstatt Degerloch“, für die er auch einige Vorträge im Stadtbezirk hielt. Die große Leidenschaft von Albert Raff war neben seiner historischen Vorliebe für Degerloch aber immer die Numismatik, auch Münzenkunde genannt. In die



Hobby-Historiker Albert Raff blättert in der Vergangenheit.

Foto: fr

wissenschaftliche Beschäftigung mit Geld und seiner Geschichte hat Raff viel Zeit seines Lebens investiert, vor allem aufgrund der zahlreichen Veröffentlichungen. Der ehemalige Pädagoge katalogisierte in Zusammenarbeit mit dem Kollegen Ulrich Klein alle württembergischen Münzen und Medaillen, die zwischen 1981 und 2010 in sechs Bänden der Reihe „Süddeutsche Münzenkataloge“ veröffentlicht wurden. Außerdem verfasste Raff zahlreiche Beiträge in numismatischen Fachzeitschriften.

Für seine Verdienste als bundesweiter Experte für die Geschichte der württembergischen Orden und Ehrenzeichen sowie der numismatischen For-

schung wird der Degerlocher am Freitag, 23. Juli, im Neuen Schloss von Ministerpräsident Winfried Kretschmann mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. „Mitten im Umzugsstress war die Nachricht der Auszeichnung eine riesige Überraschung. Numismatik und Phaleristik sind historische Hilfswissenschaften, die nur wenige Menschen mit mir teilen. Die Verleihung des Verdienstordens zeigt, dass meine Arbeit in den Archiven gewürdigt wird. Sie spornt mich auch an, mein letztes in Arbeit befindliches Werk fertigzustellen“, sagt Raff über die Ehrung. Ehre, wem Ehre gebührt!

Felix Reiser



Eine von Rapps Publikationen.

MR Gruppe
METTLER
Markisen Terrassendächer Segel
Haustüren Garagentore Fenster

www.mr-gruppe.de

Attraktive Angebote bei Markisen, Terrassen- u. Lamellendächern



Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin

Leinfelder Straße 64
70771 Leinfelden-Echterdingen
Mo - Fr 10 - 18 Uhr
per Mail o. Telefon erreichbar
Tel. 0711 90261-62
www.mr-gruppe.de

RESTAURANT

Familienbetrieb

Hirsch-Weinstuben

Griechische und deutsche Spezialitäten · Restaurant Dionysos

Unser alljährlicher **Sommerurlaub** ist
von **Montag, 2. August, bis einschließlich**
Donnerstag, 2. September 2021.

Ab Freitag, 3. September, sind wir wieder für Sie da.

Maierstraße 3 · 70567 Stuttgart (Möhringen)

Telefon 0711/711375

www.hirsch-weinstuben.de

Bitte reservieren Sie rechtzeitig. Montags Ruhetag.

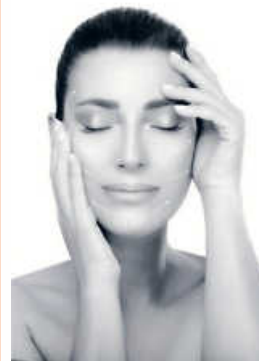
Eigene
Parkplätze

KLEANTHOUS

science of beauty

SKINJECTION

instant hydro **SONO** lifting



- cleansing
- peeling
- tonic
- instant hydro lifting patch
- sono resonanz
- cream c.s.m. enriched
- KLEANTHOUS massage
- 60 Minuten

Unser Sommerangebot
vom 23. Juli bis 6. August 2021

€ 115,00

... in einer Stunde für Tage um Jahre jünger aussehen

LIANE BOTT

INSTITUT FÜR GANZHEITSKOSMETIK

Wir freuen uns auf Sie!

70597 S-DEGERLOCH
KARL-PFAFF-STRASSE 26
TELEFON 0711-766336
WWW.LIANE-BOTT.DE

Bestattungen

ROLF

Tag & Nacht erreichbar: 0711 / 67321471

*Weil sie von gleicher Natur ist,
bewahrt die Ewigkeit die Liebe. K. Gibran*



Nach 36 Jahren schließen wir im Herbst 2021 unser Fachgeschäft

Ab sofort ABVERKAUF
mit Super-Angeboten ...

Bis zu 50 % auf **ausgewählte**
Haushaltsgeräte
(z.B. Wasserkocher,
Staubsauger, Toaster...)

20 % auf **Zubehör** und **Kabel**
20 % auf **ausgewählte**
Digital-Radios **30 %**

Wir freuen uns auf Sie!

- ✓ Vorbeischauen
- ✓ Schnäppchen holen
- ✓ Geld sparen

Fernseh
STOTZ
TV · DIGITAL · SAT

Wir
beraten,
installieren,
warten.

Fernseh Stotz | Inh.: Rudi Stotz
70567 Stuttgart-Möhringen | Vaihinger Straße 54 | T 0711 7196980
fernseh.stotz@arcor.de

Lilavadee

Thailändisches Restaurant & Cocktails

Reutlinger Straße 1
70597 S-Degerloch
Tel. + Fax 7 20 79 58
www.lilavadee.de

Dienstag Ruhetag
(bis Ende Sept.)

Wir sind für Sie da!
Telefonische Bestellung
und Abholung von
Mo - Fr 12.00 - 14.30 und
Mo - Do 17.00 - 20.00 Uhr sowie
Fr, Sa u. So von 17.00 - 20.30 Uhr

Seit über 35 Jahren
vertrauensvoll
und kompetent
im Dienst unserer
Kunden

EDICTA
IT-Systemhaus

Fon 0711 76 33 81
Fax 0711 765 38 24
info@edicta.de
www.edicta.de

**IHR KOMPETENTER PARTNER
IN ALLEN FRAGEN DER IT**

- ✓ Systemhaus
- ✓ Netzwerk
- ✓ Server
- ✓ Software
- ✓ Seniorenfreundlich
- ✓ Beratung
- ✓ Fachwerkstatt
- ✓ PC-Reparatur
- ✓ Drucker
- ✓ Datenrettung

edicta GmbH
Karl-Pfaff-Straße 30
70597 Stuttgart-Degerloch

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9:00 - 13:00 UHR | Mo. - Fr. 14:00 - 18:00 UHR

Neue Ladestationen

» **Bezirksbeirat.** Die Stabsstelle Mobilität der Stadt Stuttgart hat für Degerloch neue Ladestationen für E-Autos festgelegt. An folgenden Punkten sollen sie angebracht werden: Felix-Dahn-Straße 12, Reutlinger Straße 28 und 50, Schöttlestraße 3, Löwenstraße 32, Rubensstraße 19, Königstraße bei Nummer 10, Julius-Hölder-Straße 4, Hoffeldstraße 215/1 oder 193 sowie in der Bodelschwingstraße. Der Bezirksbeirat hat dem Konzept komplett zugestimmt – wünscht sich aber weitere Ladestellen am neuen Degerlocher Friedhof, am Haigst und in der Falterau.



Ladestation auf der Waldau. Foto: fr

Besuchsangebot

» **Landtag.** Das Besuchsprogramm im Landtag von Baden-Württemberg wurde jetzt wieder aktiviert. Friedrich Haag, Degerlocher Landtagsabgeordneter der FDP, lädt deshalb interessierte Bürger aus seinem Wahlkreis zur Besichtigung des Parlaments sowie einem Abgeordnetengespräch mit Meinungsaustausch ein. Der Termin ist am Donnerstag, 5. August, von 14 bis 16 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Kosten fallen keine an. Das Büro von Haag bittet um verbindliche Anmeldungen bis zum Donnerstag, 29. Juli, unter friedrich.haag@fdp.landtag-bw.de oder telefonisch unter 0711/20639240.

Ein einziges Abenteuer

Manfred Müller war 38 Jahre lang Tontechniker beim Südwestrundfunk, in zahlreichen Krisengebieten der Welt bei Reportagen unterwegs und ein erfolgreicher Mittelstreckler. Seit mehr als 25 Jahren wohnt er in Degerloch.

1961 kam der gelernte Elektriker zum damaligen Süddeutschen Rundfunk. Er hatte zuvor für Siemens die akustische Beschallung im Landtag eingerichtet und hörte von der Suche des SDR nach Tontechnikern. Zwei Jahre verbrachte er dann beim Hörfunk im Studio am Killesberg, ehe er 1964 zum SWR-Fernsehen und in die damalige Villa Berg wechselte. Von Anfang an hatte er dabei das Glück, im Außendienst tätig zu sein und mit bekannten Autoren zusammenzuarbeiten. So stellte er mit Drehbuchautor Roman Brodmann eine interessante Dokumentation über Lawinentote in der Schweiz zusammen, durfte dank einer speziellen Dreherlaubnis psychisch kranke Menschen bei einem Aufenthalt in der Eremitage in St. Petersburg begleiten, forderten ihn die Auslandskorrespondenten Gerhard Konzelmann und Ulrich Kienzle zu längeren Aufenthalten in Kairo und im Libanon an. Eines Tages wurde ein Minister von Jordanien ermordet und Manfred Müller musste alles stehen lassen. Er spielte damals auf einem Tennisplatz, konnte sich gerade noch sein Tonbandgerät schnappen und flog von Beirut zu einer Pressekonferenz (PK) nach Amman.



Konzelmann (li.) und Müller.



Manfred Müller beim Einsatz im Lawinengebiet in der Schweiz. Fotos: cf

Dorthin hatte der König von Jordanien die Auslandspresse eingeladen, es galt jedoch bei der PK ein Sicherheitsabstand von zehn Metern. Müller hatte jedoch nur ein Tonbandgerät mit einer Kabellänge von fünf Metern dabei.

Mit dem Tonbandgerät in der Welt im Einsatz

Da war guter Rat teuer. Flugs bat ihn aber der König direkt neben sich an den Rednerpult, schüttelte ihm die Hand und die PK konnte beginnen. „So war es öfter in meinem Leben. Mein Beruf war ein einziges Abenteuer und ich habe alles gesehen, von der Politik über aufregende Behandlungen im OP-Raum bis hin zur ganzen Breite des Sports“, berichtet der gebürtige Stuttgarter.

Im Sport war er Dauergast bei den Tennisturnieren in Filderstadt und auf dem Weißenhof, erlebte viel im Fußball, besonders bei Trainingslagern im Ausland. So weilte er einst dank seiner guten Spanisch-Kenntnisse mit dem KSC und dessen Trainer Winfried Schäfer in Valencia, war beim Trainingslager des VfB Stuttgart in Österreich dabei. Damals war Otto Baric der Chefcoach und Willi Entenmann sein Co-Trainer. Nach dem Training verschwanden eines Tages flugs

die Spieler und Baric suchte sie im Wald. Sie standen jedoch längst unter der Dusche, und das wiederum wusste Willi Entenmann. So gab es ein großes Hallo, als Baric ins Hotel zurückkehrte. Früher war Manfred Müller selbst ein erfolgreicher Leichtathlet: Besonders über die Mittelstrecken von 800 und 1500 Meter feierte er im Dress von Salamander Kornwestheim seine größten Erfolge.

Dreimal war er deutscher Hallenmeister über 800 Meter und bildete unter anderem mit Walter Adams eine erfolgreiche Staffel über 3x1000 Meter. Später startete er auch für die Postsportgemeinschaft Degerloch und errang ebenfalls beachtliche Erfolge. Seine Bestzeiten über 800 Meter: 1:52,4 Minuten in der Halle und 1:51,6 im Freien.

In der Freizeit selbst spielte der Degerlocher auch gern Tennis, und dabei lernte er in Fuerteventura seine Frau Lilo kennen. Da wurde ein vierter Mann im Mixed gesucht, und der kontaktfreudige Schwabe lernte die lebenslustige Lilo kennen. 1992 heirateten sie dann und nisteten sich in Degerloch ein. Mit dem Tennis ist es wohl vorbei, doch dafür golfen die Beiden umso intensiver und verbringen viel Zeit an ihrem zweiten Wohnsitz in Marbella. Nein, langweilig ist es Manfred Müller bisher noch nicht geworden. *Guido Dobbratz*



NACHHALTIG BAUEN

mit ganzjährigem Wohlfühlklima

- individuelle Architektenhäuser
- in dritter Generation inhabergeführtes Familienunternehmen
- Wohlfühlklima und Wohngesundheit
- energieeffizient und förderfähig durch die KfW

Interesse? Rufen Sie uns an.

Wir stellen gerne den Kontakt für Sie her.

Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG

Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 52 66 - 71 · Fax 07033 5266 - 78

info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Wir kümmern uns. Liebevoll.

In S-Möhringen, S-West, S-Wangen & überall.

Tag-&Nacht-Telefon 0711 - 23 181 20

www.bestattungen-haefner-zuefle.de

NUSSBAUM
Club

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Jetzt
5 x 2
Freikarten
gewinnen!

Gewinnspiel: 16. DIGA Gartenmesse

Lösungswort: »Gartenmesse-Iffezheim-21«

Tauchen Sie vom 6. bis 8. August 2021 ein in eine aufregende Welt der Garten- und Pflanzentrends und lassen Sie sich rund um das Thema Garten, Haus und Lebensart begeistern. Das ansprechende Angebot reicht von Blumen, Pflanzen und Kräutern aller Art bis hin zur Gartentechnik und Gartenmöbeln, über dekorative Accessoires in allen Facetten.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 01.08.2021

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de,
in gut leserlicher Handschrift per Post oder nach einer einmaligen
Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-13287

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de



GRILL 'n' CHILL

vom Lava-Grill

... Sommer, Super,
Schlemmen ...

ab dem 20. Juli

Reservierung unter:

Online: www.moehringerhexle.de

Telefonisch: 0711/7185 - 117

Vaihinger Str. 7, 70567 Stuttgart

Foto: fr



Soziale Fürsorge

Mit Videoangeboten, Home-Scholling, Treffs und Spielzimmer engagierte sich das Kinder- und Jugendhaus Helene P. während der Lockdown-Zeiten.

» von Felix Reiser

Es war im März 2007, als die Einrichtung an der Oberen Weinsteige Eröffnung feierte. Dass dies möglich wurde, ist der großen Degerlocher Gön-

nerin Helene Pfeiderer und der in ihrem Nachlass verfügten Stiftung zu verdanken. Seit das Haus seine Tore öffnete, hat Terje Lange (Foto oben) das Sagen. Probleme, die Lösungen erfor-

dern, gibt es im Helene P. immer wieder, aber Corona und seine Lockdowns waren für den Diplom-Pädagogen und Einrichtungsleiter eine ganz besondere Herausforderung. „Wir überlegten nach der ersten Schließung im März 2020 im Team, was wir jetzt machen können. Dabei war uns schnell klar, dass wir mit den Jugendlichen über Social Media Kontakt halten müssen“, erklärt Lange die damalige Situation. Eine Zoom-Lizenz für tägliche Videoangebote musste her, bis es möglich war, mit Spaziergängen im Stadtbezirk für Abwechslung zu sorgen. Nach einer ersten Öffnung unter Corona-Verordnungen wurden Homeschooling, Treffs für Flüchtlingskinder und ein erweitertes Spielzimmer für Familien angeboten. Im Mittelpunkt stand neben den Hygienemaßnahmen immer die soziale Fürsorge, in deren Rahmen maximal fünf Jugendliche betreut wurden. „Sieht man von der Maske ab, ist in den Sommerferien fast schon wieder Normalität eingekehrt“, blickt Lange auf das Ferienprogramm in Zusammenarbeit mit dem bhz Stuttgart zurück.

Sämtliche Angebote mussten wieder heruntergefahren werden, als sich die Pandemie im Herbst schlagartig verschärfte. Nachdem sich die Situation im März dieses Jahres etwas entspannte, wurde Grundschulern aus dem Flüchtlingsheim in der Helene-Pfeiderer-Straße vormittags alternativer Präsenzunterricht angeboten. Einzelne Realschüler hatten bis Mai ebenfalls die Möglichkeit, sich auf den Schulunterricht im Helene P. vorzubereiten. Auch individuelle Gäste, wie Kickbox-Europameister Anas Amrani oder der bekannte Degerlocher Popsänger Tiemo Hauer, fanden im Helene P. vorübergehend eine Unterkunft, um ihren Leidenschaften nachzugehen. Dass sie für diese Hilfsbereitschaft etwas zurückgeben wollen, haben sie bereits angekündigt.

Brücken zwischen unterschiedlichen Lebenswelten schlagen

In der Einrichtung an der Oberen Weinsteige verkehrten bisher etwa 80 Prozent Kinder und Jugendliche aus den Degerlocher Flüchtlingsheimen – und lediglich 20 Prozent aus den örtlichen Schulen. „Wir wollen dieses Verhältnis in ein Gleichgewicht bringen, mit dem Ziel, schulkooperative Angebote zu unterbreiten“, sagt Lange, dem es wichtig ist, Brücken zwischen den unterschiedlichen Lebenswelten dieser Gruppen zu schlagen.

Nach den Problemen im Lockdown eine weitere herausforderungsvolle Aufgabe für den engagierten 52-Jährigen, der auch noch von einem ganz anderen Problem betroffen ist. Irgendwas ist nicht ganz dicht in jenem Haus, das vielen Jugendlichen als zweite Heimat dient. Durch einen Wasserschaden ist das Aktionsangebot derzeit etwas eingeschränkt. Im Gegensatz zu pädagogischen Lösungsansätzen sind Terje Lange hierbei allerdings die Hände gebunden. ●



Die Hygienemaßnahmen wurde im Helene P. stets geachtet.



Gemeinsame Aktionen im Jugendhaus Helene P.

Fotos: cf



Machbarkeitsstudie: neue Gegentribüne im Gazi-Stadion.

Foto: fr

Konzept-Aktualisierung

» **Waldau.** Um eine zukunftsfähige Entwicklung des 50 Hektar großen und für Stuttgart bedeutenden Sport- und Naherholungsgebietes Waldau zu ermöglichen, wurde im Jahre 2012 eine Planungsworkstatt durchgeführt. Hierbei waren Akteure der im Gebiet vertretenen Sport- und Freizeiteinrichtungen, weitere fachkundige Institutionen und Personen sowie die Öffentlichkeit beteiligt. Die Ergebnisse wurden in ein Entwicklungskonzept gefasst und weiterentwickelt. Seither hat sich im Gebiet Waldau viel zum Besseren verändert.

Weitere Veränderungen im Gebiet könnten sich für die nächsten Jahre abzeichnen, da

vom Gemeinderat im Haushalt 2020/2021 für die Vorhaben Neubau der Gegentribüne Gazi-Stadion und Bau einer dritten Eislaufhalle Mittel für Machbarkeitsuntersuchungen bereitgestellt wurden.

Um den anspruchsvollen und komplexen Anforderungen an ein zeitgemäßes Sportgebiet auch im Hinblick auf die Nachbarschaften mit Wohngebiet, Pflegeheim, Schule, Hotel- und Freizeiteinrichtungen auf verträgliche Weise nachzukommen, wird aktuell geklärt, ob und in welcher Weise das Entwicklungskonzept aktualisiert sowie die planungsrechtliche Situation angepasst werden kann.

Aktuelles aus dem Bezirksbeirat

Der Fairteiler in Degerloch befindet sich seit vielen Jahren in der Löwenstraße 54 und ist rund um die Uhr geöffnet. Das privat bereitgestellte Angebot mit kostenlosen Lebensmitteln rechts neben dem Gebäude im Schuppen gehört allerdings bald der Vergangenheit an. „Die Fraktion“ stellte im Bezirksbeirat den Antrag auf Verlagerung des Fairteilers. Das Gremium konnte dem so nicht folgen, sondern schlug vor, einen Träger zu suchen, der ein Konzept für die Aufrechterhaltung des Fairteilers erarbeitet, um diesen dann mit finanziellen Mitteln aus dem Bezirksbudget zu unterstützen. Das dürfte äußerst problematisch werden, dieser Meinung ist auch Bezirksvorsteher Marco-Oliver Luz: „Es wird schwierig, jemanden zu finden, der den Fairteiler in Degerloch weiterbetreibt.“

Das Gremium hat neue Richtlinien für die Verteilung des zukünftigen Bezirksbudgets erarbeitet, nachdem es dafür kritisiert wurde, dass fast die Hälfte der finanziellen Mittel im Jahr 2020 nicht verwendet wurde und ein Großteil davon an die Stadt zurückging. „Ideen der einzelnen Fraktionen waren gut vorbereitet, aber sie waren auch kontrovers, und wir mussten per Abstimmung Einigkeit bei verschiedenen Varianten erzielen“, sagt Bezirksvorsteher Luz, der seinerseits Ideen aus anderen Stadtbezirken einbrachte. Der Tenor geht dahin, dass Degerlocher Projekte bürgerschaftlichen Engagements, die der Allgemeinheit dienen, gefördert werden. Hauptsächlich werden 50 Prozent der Gesamtkosten beigesteuert, in Ausnahmefällen betragen die Zuschüsse auch 100 Prozent.

Ingo Kluge

AdBlue® -
JETZT EINFACH
SELBER TANKEN!
für PKW & LKW

- **schnell**
- **bequem**
- **umweltbewusst**
- **günstig**

HECK
SERVICEWELT

Roland Heck GmbH
Schelmenwasenstraße 7
70567 Stuttgart-Möhringen
www.heck-servicewelt.de

Buddha Bowls - Suppen - Eis - Cocktails - Wein - Kaffee - Kuchen - Eisbecher - Tee - Salat - Paninis

CAFÉ OLÉ

SCHÖN, DASS WIR
WIEDER FÜR SIE
DA SEIN DÜRFEN!

Löffelstrasse 1 | 70597 Degerloch
Tel. 0711 - 99 33 56 73 | www.cafeole.bar

Zu viele Nebenschauplätze

Pfarrer Albrecht Conrad wird nach neunjähriger Tätigkeit in Degerloch neue Wege gehen und unseren Stadtbezirk verlassen. Die Lukaskirche in Ostheim ist sein zukünftiger Arbeitsplatz.

Er brachte viele neue Ideen in seine Tätigkeit in der Michaelsgemeinde ein. „Abend zum Glauben“ sowie gottesdienstbegleitende Musik aus dem Genre der Rock- und Popmusik stehen für Pfarrer Albrecht Conrad, der am Sonntag, 25. Juli, um 11 Uhr im Gottesdienst der Michaelskirche offiziell verabschiedet wird. Zum Abschluss seiner Tätigkeit, die am Sonntag, 15. August, endet, haben wir ihm einige Fragen gestellt.

DJ: Herr Conrad, Sie verlassen Degerloch und treten eine neue Stelle in Ostheim an. Was überwiegt – die Wehmut betreffend Degerloch oder die Vorfreude auf Ihre neue Tätigkeit?



Pfarrer Albrecht Conrad.

Conrad: Das hält sich die Waage. Ich bin sehr gern in Degerloch und nichts treibt mich fort. Aber ich freue mich auch auf die neuen Aufgaben im Stuttgarter Osten, auf die neue Gemeinde und auf die neue Umgebung dort. Ostheim ist ein ganz anderer Stadtteil, und das macht den Wechsel reizvoll.

DJ: Sie waren neun Jahre Pfarrer der Michaelsgemeinde. Was sind die schönsten Erinnerun-



Marktplatz: Gottesdienst unter freiem Himmel mit dem International Choir of Stuttgart.

Fotos: fr

gen an Ihre Degerlocher Amtszeit?

Conrad: Das waren so viele schöne Erinnerungen, dass ich am besten gar nicht anfangen aufzuzählen. Und das Schönste daran: Jede dieser Erinnerungen ist verknüpft mit Menschen aus diesem Stadtbezirk. Darum werde ich an die Menschen Degerlochs noch lange zurückdenken und an die vielen Begegnungen und Gespräche. Wenn es um Ereignisse geht, dann erinnere ich mich unter anderem gern an die vielen Gottesdienste außerhalb der Kirche: Wengethocketse, Marktplatzfest, Kirbe-Gottesdienst bei der Feuerwehr, Gottesdienste mit den Kindergärten im Waldheim, die Christvesper to go im vergangenen Jahr. Alles ganz unspektakulär, aber meiner Erfahrung nach von Gottes Segen begleitet.

DJ: Gibt es ganz spezielle Erkenntnisse aus Ihrer Amtszeit in der Michaelsgemeinde, die Ihre neue Tätigkeit bereichern könnten?

Conrad: Wir haben in den vergangenen Jahren „Abende zum Glauben“ angeboten, die von einem sehr engagierten Team getragen und teilweise von 70 Leuten besucht wurden. Daraus habe ich die Erkenntnis gewonnen, dass das Interesse an Glaubensfragen nach wie vor sehr hoch

ist: Wie lebe ich ein gutes Leben, so wie Gott es sich für seine Menschen gedacht hat? Wie gestalte ich Beziehungen zu meinem Nächsten und zu Gottes Schöpfung? Wie komme ich mit mir selbst zurecht und mit dem, was mich umtreibt? Was hilft gegen zu viele Sorgen? Und was sagt Gottes Wort in der Bibel dazu?

DJ: Wie zu hören war, sollen Gottesdienste in der Versöhnungs- und Hoffeldkirche nur noch zweiwöchentlich stattfinden. Was sagen Sie dazu?

Conrad: Ich hoffe, man merkt mir sonntags an, dass ich mit großer Freude Gottesdienst feiere. Daher bin ich überzeugt: Weniger Gottesdienste zu feiern, ist ein großes Übel. Aber es scheint mir leider ein notwendiges Übel zu sein. Künftig gibt es neben dem Dekanat nur noch zwei Pfarrstellen in Degerloch statt bisher gut drei Stellen. Leider lässt sich die Arbeit von mehr als drei Pfarrpersonen nicht einfach von zwei Pfarrpersonen erledigen. Da kann man sich noch so viel Mühe geben.

DJ: In den vergangenen zehn Jahren hat die Evangelische Kirche fast eine halbe Million Mitglieder verloren. Was kann die Kirche ändern, um diesen Trend Ihrer Meinung nach aufzuhalten?

Conrad: Meiner Meinung nach hat sich die Kirche in den vergangenen Jahrzehnten auf viel zu vielen Nebenschauplätzen herumgetrieben. Sie wollte überall mitmischen und zu allem was sagen, am liebsten was Moralisches. Vielleicht ist es an der Zeit, sich stärker auf den Kern der Arbeit zu besinnen: auf Gottes Wort hören und Gottes Wort in Wort und Tat verkündigen. Gottesdienst, Seelsorge, Unterricht, Diakonie – gründlich, mit viel Einsatz von Zeit und Personal und auf möglichst hohem Niveau. Auf vielen anderen, vor allem politischen Gebieten gibt es Organisationen, die ihre Arbeit auch gut machen und denen wir vertrauen können. Da muss die Kirche sich nicht verzetteln.

DJ: Und zu guter Letzt – was werden Sie bezüglich unseres Stadtbezirkes vermissen?

Conrad: Die nächtliche Stille. Den Nussbaum vor dem Pfarrhaus. Die Degerlocher Gemeinde im Kirchenschiff oder auf dem Friedhof. Die Zigarette und die Gespräche nach dem Gottesdienst, gleich drei Geschenke auf einmal. Die Qualität der Bäcker und den Männertreff „Anonyme Laugenbrötchen-abhängige“ samstags früh. Für alles andere ist der Weg ja nicht weit.

Felix Reiser

Neue Standorte – mehr Sitzbänke

» **Degerloch.** Bezirksvorsteher Marco-Oliver Luz war im Stadtbezirk unterwegs, um gemeinsam mit Karl Hellstern vom Stadt seniorenrat neue Standorte für Sitzbänke zu erkunden. „Herr Hellstern hatte das sehr gut vorbereitet“, sagt Luz und verweist auf die geplanten Stellen, über die der Bezirksbeirat

bei seiner Sitzung am 20. Juli abstimmt. Finanziert werden die Bänke aus dem Restbetrag des Bezirksbudgets 2019.

Bänke für Degerloch: Waldenbucher Platz, Traifelbergplatz unten Richtung Ramsbachtal, bei der Versöhnungskirche und am Ehmann-Brunnen an der Jahnstraße.



Ausruhen und entspannen mit Blick auf den Fernsehturm.

Foto: fr

Sitzungen rückläufig

» **Lokalpolitik.** Im vergangenen Jahr verbrachten die Stadträtinnen und Stadträte insgesamt 29 Stunden in Gemeinderatssitzungen (2019 waren es 59 Stunden). Hier machen sich zwei Effekte bemerkbar: Zum einen kamen wegen der Haushaltsberatungen 2019 mehr Sitzungsstunden zusammen, zum anderen wurden 2020 wegen der Hygieneschutzbestimmungen zur Bekämpfung der Coro-

na-Pandemie im Jahr 2020 Sitzungen abgesagt.

Auch die Bezirksbeiräte investierten 2020 viel Zeit in ihr Ehrenamt. Die Gremien der Innenstadtbezirke tagten insgesamt 147 Stunden (2019: 283), die 18 Beiräte in den äußeren Stadtbezirken, zu denen Degerloch gehört, tagten 351 Stunden (2019: 642). Die Spanne reicht von neun Stunden in Plieningen bis zu 50 Stunden in Vaihingen.



Coronabedingt fanden weniger Bezirksbeiratssitzungen statt.

Foto: fr

Perfekter Service! Für uns eine Selbstverständlichkeit.

- 3-D-Planung
- Montage
- Entsorgung von Altküchen
- Planung auch vor Ort
- Schnell-Lieferservice (10 Tage möglich, ohne Aufpreis)



Küche & Co Stuttgart-Degerloch
Löffelstraße 5 (Berolina-Haus)
70597 Degerloch · Tel. 07 11 / 72 20 73 00
stuttgart-degerloch@kueche-co.de

KÜCHE & CO

OBERTÜRKHEIM

Besenwirtschaft
geöffnet vom

26. Juli - 15. Aug.

täglich ab 11 Uhr



www.besenwirtschaft-rauscher.de

Im Mäder 8 ■ 70329 Stgt.-Obertürkheim ■ Tel.: (0711) 94 33 99 24

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

AdBlue® -
JETZT EINFACH
SELBER TANKEN!
für PKW & LKW

- schnell
- bequem
- umweltbewusst
- günstig

HECK
SERVICEWELT

Roland Heck GmbH
Schelmenwasenstraße 7
70567 Stuttgart-Möhringen
www.heck-servicewelt.de

Die zwei von der Waldau

Wenn es in seinem Wahlkreis irgendwo brennt, dann ist Stefan Kaufmann vor Ort. Was die beiden Kioskbetriebe „Soul Snacks“ und „Waldauerle“ betrifft, brennt es schon länger.

Daniela Merz und Sir Waldo Weathers als Betreiber des „Soul Snacks“ am Fernsehturm wurde bereits im Frühjahr des vergangenen Jahres verboten, weiterhin Livemusik in einem aufgestellten Zelt anzubieten. Der Proteststurm war immens, schließlich erfreuten sich viele Gäste an den Auftritten der Musiker, deren Lautstärkepegel ein laues Lüftchen war gegenüber manchen Autoposern, die am Wochenende den Gashahn ihrer getunten Fahrzeuge aufdrehen. Verordnung hin oder her – die Stadt blieb stur.

Problemfall Nummer zwei liegt am Tor zur Waldau. Der einstige tus-Treff wurde von dem erfahrenen Gastro-Paar Tobias



„Soul Snacks“: Kaufmann, Nopper und Gauthier vor Ort.

Foto: fr

und Julia Meyer liebevoll und kostenaufwendig saniert. Allerdings verweigert die Stadt die zunächst zugesagten Punkte – Menge der Sitzplätze im Freien und Öffnungszeit bis 22 Uhr. Auch hier geht es um den Lärm der vorwiegend älteren Gäste im Freien, der in Anbetracht des Verkehrs auf der Jahnstraße gar nicht wahrnehmbar ist. Einmal so, einmal so scheint das Prinzip in der städtischen Verwaltung zu sein.

Sowohl das „Soul Snacks“ als auch das „Waldauerle“ sind

beliebte Anlaufpunkte unterschiedlicher Zielgruppen im Degerlocher Sport- und Freizeitgebiet. Grund genug für Stefan Kaufmann, gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Nopper beiden Einrichtungen einen Besuch abzustatten. Am „Soul Snacks“ war gerade Degerlochs bekanntester Künstler Eric Gauthier zu Gast, als Daniela Merz unserem OB eine Petition mit über 1600 Unterschriften pro Erhalt der Livemusik übergab. „Es war ein kurzes, aber sehr angeneh-

mes Gespräch, und wir hatten das Gefühl, dass Herr Nopper sehr interessiert ist und sich vielleicht etwas ergibt“, sagt Merz. Ähnlich beurteilt Tobias Meyer den Auftritt der beiden am „Waldauerle“.

„Es war ein sehr lockeres und menschliches Gespräch. Von Herrn Nopper erhielten wir im Gegensatz zur Stadtverwaltung eine gewisse Wertschätzung. Wir konnten alles ansprechen und er hat uns verstanden“, sagt Meyer und hofft auf dasselbe wie das Betreiberpaar des „Soul Snacks“ – ein bisschen Verständnis und Entgegenkommen der Stadt. „Wir können nichts versprechen, es ging darum, die Fakten zu klären. Ich hoffe auf eine kluge Lösung“, betont Stefan Kaufmann. Der Bundestagsabgeordnete weiß, dass zu einer weiteren Entwicklung der Waldau auch eine gewisse Belebung gehört, die allerdings auch für die Anwohner vertretbar sein muss.

Felix Reiser

Zum Tod von Rolf Walther Schmid

Am Montag, 12. Juli, waren die Brüder Rolf Walther und Dieter O. Schmid als „Bild des Tages“ auf degerloch.info zu sehen. Das Foto stammte von der letzten Degerlocher Kirbe – beide lächelnd, der eine mehr, der andere etwas weniger. Es beinhaltet nachträglich eine gewisse Tragik, denn Rolf Walther Schmid ist am Nachmittag jenes 12. Juli im Marienhospital an multiplem Organversagen im Alter von 71 Jahren gestorben.

Viele Degerlocher schätzten Schmid, der ein Leben lang seinen Glauben im Ehrenamt gelebt hat, als Laienprediger sowie als Vorsitzender örtlicher Vereine. Stets freundlich, humorvoll und hilfsbereit begegnete er seinen Mitmenschen, für die er stets ein offenes Ohr hatte. Ob auf einem Fest oder beim Einkaufen – er hatte immer Zeit und die Fähigkeit, auf andere einzugehen. Das war auch beim Albverein De-



Rolf Walther Schmid (†). Foto: fr

gerloch der Fall, dessen Ortsgruppe der Diplom-Verwaltungswirt über eine lange Epoche prägte. Schmidts Entscheidung, nicht mehr für dieses Amt zu kandidieren, fiel bereits bei den letzten Wahlen im Jahr 2018, als sich der bisher alleinige Chef in ein Führungsteam „zurückzog“. Rolf Walther Schmid blieb der Orts-

gruppe aber als Ehrenvorsitzender treu, denn sein Rat war immer und weiterhin gefragt. Nicht ganz so harmonisch wie bei den „Äblern“ verlief die Zeit an der Spitze des Fördervereins Degerloch, die im Jahr 2014 aufgrund des Streits um die Vermietungspreise der Alten Scheuer und der Kommunikation des Vereins eskalierte. Schmid trat später zurück, im April 2017 wurde sein Nachfolger gewählt.

Natur, Heimat, Wandern, Brauchtum sowie Ausflüge, Reisen und Events organisieren, wie beispielsweise die Volkstanzaufführungen bei den Degerlocher Mai-entagen – das war die Welt von Rolf Walther Schmid. „Ich habe 71 Jahre lang ein erfülltes und wunderschönes Leben gehabt, aber jetzt wartet einer auf mich“, waren seine letzten Worte, bevor er im Marienhospital für immer die Augen schloss. Leider etwas zu früh.

Felix Reiser

Kunstprojekt

» **Frauenkreis/Jugendwerk.** „Einfach mal abtauchen!“ – unter diesem Motto rufen die Begegnungsstätte des Degerlocher Frauenkreises und das Evangelische Jugendwerk alle Degerlocher Kinder und Jugendlichen ab dem 1. August zu einem Schachtel-Kunstprojekt auf. Ob mit Papier, Holz, Stein, Knete oder Lego – den Materialien sind (fast) keine Grenzen gesetzt. Alle Schachteln zusammen werden ab September zu einer Ausstellungswand zusammengesetzt und als Abtauch-Ausstellung im Helene-Pfleiderer-Haus ausgestellt. Für alle abgegebenen Schachteln gibt es eine Mitmachüberraschung. Ende September können die Schachteln wieder abgeholt werden. Infos beim Jugendwerk oder beim Frauenkreis.



Wie Bewegung die körpereigene Muskel-Apotheke öffnet

Unsere Muskeln bringen uns in Bewegung, sorgen dafür, dass wir aufrecht stehen, gehen, schleppen, handwerkeln und Sport treiben können. Aber sie sind noch viel mehr als die „Arbeiter“ des Körpers: Mit über 30 Prozent des Körpergewichts bilden die Muskeln in ihrer Gesamtheit eines der größten stoffwechselaktiven Organe und beeinflussen – ebenso wie es schon vom Fettgewebe und dem Darm bekannt ist – auf vielfältige Weise unsere Gesundheit. Denn wenn wir uns intensiv bewegen oder trainieren, öffnet sich die körpereigene „Muskel-Apotheke“ und schüttet zahlreiche wichtige Botenstoffe aus, die Myokine.

Aktiv gegen Zivilisationskrankheiten

Myokine kommunizieren mit anderen Organen und wirken so im ganzen Körper. Zu den besonders gut erforschten gehört das Interleukin 6. Es mobilisiert die Abwehr gegen Entzündungen und sagt durch Stimulation der Fettverbrennung auch dem Bauchspeck den Kampf an. Außerdem können Myokine dabei helfen, der Entstehung von Diabetes Typ 2, Demenz, Herzinfarkt und Knochenschwund vorzubeugen sowie die Entwicklung von Tumoren zu bremsen. Das bedeutet: Mit Bewegung und dem damit verbundenen Mus-



Foto: djd/Hermes Arzneimittel/Rido - stock.adobe.com

kelaufbau lässt sich das Risiko für viele Zivilisationskrankheiten senken. Grund genug, die Muskeln durch regelmäßige Beanspruchung fit und stark zu halten.

Als besonders effektiv gilt Krafttraining, aber auch andere Arten von Sport oder Bewegung tun den Muskeln gut.

Man kann dabei die Muskeln in ihrer natürlichen Funktion mit Magnesium unterstützen – eine Extraportion davon liefert etwa Bioelectra Magnesium aus der Apotheke. Denn das Mineral wird im Muskel zur Bereitstellung der erforderlichen Energie bei jeder Aktivität benötigt. (djd/red)

1 Tropfen Blut genügt
Soforttest aller Blutfettwerte
Herzinfarkt- u. Schlaganfallvorsorge

Filder-Apotheke
Inh. Hannes Konnerth ♦ Epplstraße 22A ♦ Degerloch
Telefon 760895 ♦ Telefax 7676791
e-mail: filder-apo@t-online.de
www.filder-apotheke.de

 SEIT 1950

HNO
Dr. M. Cirugeda-Kühnert

Felix-Dahn-Straße 13 A
70597 Stuttgart
Tel. (0711) 76 24 10
www.hno-arzt-degerloch.de

Sprechzeiten:
Mo. bis Fr.: 8.00 bis 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr.: 14.00 bis 17.00 Uhr
Di.: 15.00 bis 19.00 Uhr

Praxis für Physiotherapie & Osteopathie
BRECHTENBREITER

Epplstraße 23
70597 Stuttgart-Degerloch
Tel. 0711 - 765 70 30
Fax 0711 - 765 70 94
info@brechtenbreiter-physio.de
www.brechtenbreiter-physio.de

Öffnungszeiten:
Mo – Do 7 – 20 Uhr, Fr 7 – 18 Uhr



Neue Kurse starten! 

Dr. med. MARTIN KRAISS
Arzt für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten:
Mo., Di. + Do.: 8.30-11.30 + 16-18 Uhr
Mi. + Fr.: 10-13 Uhr

Epplstraße 19 a · 70597 S-Degerloch · Tel. 76 30 33

Wir lösen große und kleine Zahnprobleme

Ihre Zahnarztpraxis mit Zahntechniklabor am Marktplatz in Degerloch

Dr. med. dent. Andreas Hutter, M.Sc.
Große Falterstraße 3, 70597 S-Degerloch
0711-765 19 88, zahnarzt-in-degerloch.de

Internistische Hausarztpraxis
Dr. med. Judith Wünsche
Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie,
Hypertensiologie (DHL®), Homöopathie
Hoffeldstraße 207
70597 Stuttgart-Hoffeld
Tel. 0711-72 64 30
mail@dr-wuensche.de
www.dr-wuensche.de

Unsere Sprechzeiten:
Mo bis Fr 8-12 Uhr
Mo 15-17 Uhr
Do 16-19 Uhr
und nach Vereinbarung



ZAHNARZTPRAXIS
DR. GILA WAGNER
Fachzahnärztin für Oralchirurgie



S-Degerloch
Felix-Dahn-Str. 9D
S-Birkach
Grüninger Str. 5

Tel.: 0711 – 45 76 45
www.drgilawagner.de

iffland.hören.
Beratung Systeme Zubehör



DAS LEBEN IST ...

HÖRENSWERT!

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob in Gesellschaft oder in der Natur. Lässt Ihre Hörfähigkeit nach, sollten Sie rechtzeitig einen Hörakustiker aufsuchen.

Testen Sie jetzt in einer unserer über 60 Filialen neueste Hörsysteme – kostenfrei und unverbindlich.

iffland.hören. in Ihrer Nähe:
Filiale Degerloch
Felix-Dahn-Straße 38
70597 Stuttgart-Degerloch
Fon 07 11 – 90 72 30 50
s-degerloch@iffland-hoeren.de

Kostenfreier Online-Hörtest:
www.iffland-hoeren.de



Dr. med. Christian Volz
Facharzt für Urologie

- Löffelstraße 3
- 70597 Stuttgart
- FON 0711/764949
- FAX 0711/7656477
- www.volz-uro.de
- Montag bis Freitag
08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch Nachmittag geschlossen

Dr. G. Sigloch & Kollegen
Zahnarztpraxis

Epplestraße 5 • 70597 Stuttgart • Tel: 0711/762246
Fax: 0711/7656877 • www.sigloch-u.de
Behandlung nach Vereinbarung

Regina Dipper Allgemeinärztin		Dr. med. Stefan Dipper Allgemeinarzt – Psychotherapeut Palliativmedizin, Geriatrie	
Mo	15:00-17:30	Mo, Di, Do, Fr	08:00-12:00
Mi	08:30-12:00	Mo	15:00-17:00
Fr	08:30-12:00	Mi	15:00-19:00
Termine nach tel. Vereinbarung		Termine nach telefonischer Vereinbarung Telefonische Sprechstunde: Mo, Di, Do, Fr 12:00-12:30	
Felix-Dahn-Str. 40 • 70597 S-Degerloch • Tel. 0711/7 65 12 23			





Foto: djd/Vaxol Ohrenspray/Getty Images/Inside Creative House

Ohrenhygiene mit Hörgerät

Alle unsere fünf Sinne sind täglich im Einsatz. Eine besondere Bedeutung kommt darunter dem Hören zu: So macht das glucksende Lachen eines Kindes uns glücklich, ein schönes Musikstück jagt Wonneshauer über den Rücken, das Hupen eines Autos warnt vor Gefahr und sich nähernde Geräusche und Stimmen helfen bei der Orientierung. Vor allem ist ein gutes Gehör wichtig für die Kommunikation und geistige Fitness. Darum sind Hörgeräte für viele Menschen mit Hörbehinderungen ein Segen – ermöglichen sie doch eine ungehinderte Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Bei allen Vorteilen kann die Nutzung eines Hörgeräts aber auch Probleme verursachen. Neben technischen

Schwierigkeiten betrifft das vor allem die Reinigung. Zum einen muss das kleine Instrument selbst gemäß Herstellerempfehlung stets sauber gehalten und gewartet werden. Zum anderen sollte man besonderes Augenmerk auf die Ohrhygiene legen. Denn das Tragen von Hörgeräten begünstigt die Bildung von Ohrschmalzpfropfen, die gegen das Trommelfell drücken. Sie können den Schall im Gehörgang behindern und eine Schallleitungsschwerhörigkeit, Schmerzen im Ohr, Juckreiz oder Schwindel verursachen. Bei anhaltendem Druckgefühl, Ohrgeräuschen oder anderen Beschwerden sollte man den HNO-Arzt aufsuchen. Außerdem ist eine regelmäßige Kontrolle beim Hörgeräteakustiker angezeigt. (djd/red)

Reinigung der Zahnzwischenräume

Kleine Dinge können Großes bewirken. Interdentalbürsten sind ein sehr gutes Beispiel dafür. Denn Zähneputzen allein beseitigt nur etwa 60 Prozent der bakteriellen Plaque auf den Zähnen. Erst die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume mit Interdentalbürsten sorgt dafür, dass so viel schädliche Plaque wie möglich entfernt wird. Denn bakterielle Plaque ist nicht nur Ursache

für Karies, sondern kann auch zu Parodontitis führen. Über elf Millionen Deutsche leiden Schätzungen zufolge daran, es ist eine oft unerkannte Volkskrankheit. Entzündetes Zahnfleisch ist dabei nur der Anfang: Der gesamte Zahnhalteapparat wird angegriffen, in der Folge kann es unbehandelt zu Zahnverlusten kommen. (djd/red)

Orthopädie und Unfallchirurgie
Stuttgart Degerloch

Dr. Jan H. Vogeley · Dr. Lambros Liakos

Julius-Hölder-Straße 29B · 70597 Stuttgart-Degerloch
 Tel 0711 76 60 61 · Fax 0711 76 57 406
www.orthopaedie-degerloch.de

Sprechstunden:
 Mo 08:00-19:00
 Di 08:00-12:30 u. *14:30-18:00
 Mi 08:00-12:30 u. *14:30-17:00
 Do 08:00-19:00
 Fr 08:00-13:00
 *Sondersprechstunden



Foto: iStock/Thinkstock/InnaKalyuzhina

PRAXIS FÜR
PODLOGIE
 Medizinische Fußpflege
Yuan Gao
 Staatl. geprüfte Podologin

Behandlung von:
 Diabetischem Fußsyndrom • eingerollten und eingewachsenen Nägeln • Nagelablösungen • Nagelpilz • Warzen • Hautrissen • Nagelkorrekturspangen • Fußmassage

Große Falterstr. 44 · 70597 Stuttgart · Tel. 0711 91259932 · yuan.gao.podologie@web.de

Naida Softic
Zahnärztin

Schöttlestr. 34C
 70597 Stuttgart
 0711-7657749
info@zahnarzt-naida-softic.de

Musical-Start im Herbst

„Endlich wieder Live“ heißt es derzeit – noch – auf der Website von Stage Entertainment. Im Herbst soll es im Möhringer SI-Centrum wieder so weit sein.

Den Anfang bei Stage Entertainment macht „Wicked“ in Hamburg. In Möhringen soll sich, wenn es nach den Plänen der Macher geht, am Mittwoch, 6. Oktober, der Vorhang wieder heben, und zwar mit dem in Stuttgart so beliebten „Tanz der Vampire“. „Tina“ folgt ab Freitag, 22. Oktober, und „Disneys Aladdin“ schließlich ab Dienstag, 2. November.

Mehr als 5100 Vorstellungen werden deutschlandweit bis Anfang September ausgefallen sein. Nahezu alle der circa 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter auch die Darstellerinnen, Darsteller und



Graf von Krolock lädt ab Oktober zum Ball. Foto: Stage Entertainment

Orchestermmitglieder, waren beginnt nun nach und nach die Wiederaufnahme des Probenbetriebes. *Emily Schwarz*

Kooperation

» **Stuttgart.** Das Möhringer Bauunternehmen Ed. Züblin AG tritt dem Industriekonsortium (dem industriellen Beirat) des Exzellenzclusters „Integratives Planen und Bauen für die Architektur“ bei. Das setzt sich aus mehreren Industriepartnern zusammen und spiegelt alle relevanten Facetten der Baubranche wider. „Alle Bau-Beteiligten müssen viel stärker zusammenarbeiten, um die enormen Herausforderungen zu meistern, vor denen der Bausektor steht: Innovative Lösungen zu Klimaneutralität und Ressourceneffizienz erfordern einen interdisziplinären Schulterschluss“, erklärt Züblin-Vorstand Dr. Ulrich Klotz. Beide Seiten werden durch regelmäßigen Austausch und Pilotprojekte profitieren. Das Cluster wurde 2019 an der Uni Stuttgart und dem Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme gegründet.

Flughafentunnel: Die Hälfte des Etappenziels ist erreicht

Beim Bau der neuen Verkehrsdrehscheibe am Stuttgarter Flughafen hat die Deutsche Bahn die Hälfte des Vortriebs für den Flughafentunnel geschafft. Auch rund 250.000 Einwohner allein im unmittelbaren Einzugsgebiet sollen von der Anbindung des Flughafens und der Landesmesse an das

Fern- und Regionalbahnnetz profitieren. Dank der neuen Infrastruktur ist der Flughafen künftig mit der Bahn vom Stuttgarter Hauptbahnhof aus in acht Minuten statt heute in 27 Minuten erreichbar. Reisende aus Ulm können künftig in rund einer halben Stunde direkt zum Filder-Airport fahren.

Der Flughafentunnel besteht aus zwei Tunnelröhren mit einer Länge von jeweils rund 2,2 Kilometern. Insgesamt sind 4395 Meter Tunnel zu bauen, davon ist nun die Hälfte „vorgetrieben“. Dabei haben die Tunnelbauerinnen und Tunnelbauer bereits die Autobahn A8 und Teile der Messehallen unterquert. *Ingo Kluge*



„Bergfest“ bei den Bauarbeiten für den Flughafentunnel. Foto: DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH/Arnim Kilgus

Im Ruhestand

» **Stuttgart.** Er hat immer wieder dafür gesorgt, dass in alle wichtigen statistischen Daten über Stuttgart die Filder-Stadtbezirke mit eingehen: Ende Juni ist der gebürtige Bayer Thomas Schwarz, seit 16 Jahren Leiter des Statistischen Amtes der Landeshauptstadt, in den Ruhestand verabschiedet worden. Die großen Themen seines Berufslebens waren die Organisation von Wahlen und deren Analyse, die Durchführung der Volkszählungen 1987 und 2011, die Konzipierung von Umfragen und die Beratung. Auf Bundesebene wurde er im Arbeitskreis des Deutschen Städtetages „Stadtforschung, Statistik und Wahlen“ zum Sprecher gewählt. Auch auf einem ganz anderen Sektor war der „Statistiker“ Schwarz erfolgreich (und ist es noch): In seiner Freizeit ist er schon lange ehrenamtlich als Vorsitzender des 1920 gegründeten Fußballvereins in Neuhausen/Filder tätig.



Fit und gesund -Aktivität mit Bedacht

Wenn die Sonne lacht, wächst die Lust auf körperliche Aktivität. Nichts wie raus – rauf auf's Fahrrad und rein in die Wanderstiefel heißt es dann für viele. Es ist empfehlenswert, den Kreislauf langsam in Schwung bringen. Übertriebener Ehrgeiz ist nach ruhigen Monaten nicht angesagt. Kondition und Leistungskraft wollen langsam wieder Fahrt aufnehmen. Für Menschen ab dem 60. Lebensjahr belasten zudem einige Risikofaktoren das Herz-Kreislauf-System. Bei vielen erhöht sich der Cholesterin-Wert im Blut. Dadurch entwickeln sich Gefäßablagerungen, die den Blutfluss stören. Kommen dann noch Übergewicht, erhöhter Blutdruck oder Diabetes dazu, muss das Herz schwerer arbeiten, um das Blut durch die verengten Gefäße zu pumpen.

Ganz natürlich die Kräfte steigern

Wechselduschen mit kaltem und warmem Wasser machen müde Lebensgeister nach dem Aufstehen munter. Im Gar-

ten aktiv sein, den Balkon bepflanzen oder sich dem Hausputz widmen – ganz moderat können so Muskeln gefordert und langsam Energie aufgebaut werden. Auch natürliche Wirkstoffe verhelfen zu neuem Elan. Der hochdosierte Wirkstoff aus Blättern und Blüten südosteuropäischer Weißdornsträucher etwa unterstützt das Herz und die Gefäße, sodass Blut leichter in alle Winkel von Kopf bis Fuß fließt.

Und in Bewegung bleiben

Regelmäßige Bewegung ist wichtig – in jedem Alter. Schwimmen, Wandern, Fahrradfahren, Walken oder Tanzen – wer aktiv bleibt, tut sich und seinem Körper Gutes. Die Wissenschaft hat herausgefunden, dass körperliche Aktivität nicht nur die Gesundheit, sondern auch die Psyche stärkt. Wer als älterer Mensch jeden Tag auf den Beinen ist, erleidet weniger Stürze, erkrankt seltener an Depressionen und ist auch geistig reger als Menschen, die sich wenig bewegen. (spp-o/red)

Altersgerechte Fitness-Tipps finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2219

Nicht alle Viren haben Sommerpause: Gürtelrose-Impfung ab 60 plus

Während des Sommers sind viele Viren deutlich weniger aktiv als im Winter. Einige Erreger können jedoch auch die schönen Monate vermiesen. Besonders Menschen ab 60 und Personen mit Vorerkrankungen haben etwa ein erhöhtes Gürtelrose-Risiko. Mehr als 95% der über 60-Jährigen hatten als Kind die Windpocken und tragen den Erreger seither inaktiv in sich. Wenn mit zunehmendem Alter das Immunsystem schwächer wird, kann er als

schmerzhaft Gürtelrose wieder ausbrechen – rund jeden dritten Menschen erwischt es einmal im Leben. Deshalb empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) eine Gürtelrose-Impfung für ältere Personen. Diese sollten ihre Ärztin oder ihren Arzt bei der nächsten Gelegenheit darauf ansprechen. Prävention ist besonders für ein gesundes und aktives Leben wichtig, denn nicht alle Viren haben Sommerpause. (djd/red)



Wenn die Sommerhitze zu Kopf steigt

Selten wurde der Sommer so heiß herbeigesehnt, wie dieses Jahr. Sonnenschein und Wärme hellen die Seele auf und machen Unternehmungen im Freien möglich. Gerade für ältere Menschen hat aber die Sommerhitze auch „Schattenseiten“: Viele von ihnen leiden dann unter Kreislaufproblemen mit Beschwerden wie Schwindel, Benommenheit und Kopfschmerzen. Mit einfachen Gegenmaßnahmen können nicht nur Senioren dem entgegenwirken und besser im Gleichgewicht bleiben.

Sonne meiden, Füße hoch

Einfache Maßnahmen können dem entgegenwirken. So sollten Senioren für ihre Aktivitäten die Mittagshitze und die pralle Sonne meiden und oft die Beine hochlegen. Da Flüssigkeitsverlust den Kreislauf belastet, gilt: mindestens zwei Liter täglich trinken. Beim Essen ist leichte Kost angesagt: Salate, Obst und Gemüse belasten nicht und spenden

zusätzlich Flüssigkeit. Nüsse, Hülsenfrüchte und mageres Fleisch liefern Energie und die wertvolle Aminosäure Arginin, die die Gefäßfunktionen und die Durchblutung unterstützen kann. Denn eine gute Durchblutung ist wichtig, um bei Hitze fit zu bleiben.

Wechselduschen und Bewegung

Zur allgemeinen Stärkung des Kreislaufs haben sich Wechselduschen bewährt. Auch regelmäßige Bewegung verbessert das Gleichgewicht und bringt den Kreislauf in Schwung. Dafür sollte man vor allem die kühleren Morgen- oder Abendstunden nutzen. Besonders erfrischend ist im Sommer Schwimmen oder Wassergymnastik, denn hier kommen Kühlung und anregende körperliche Aktivität zusammen. Ist kein Pool oder See in Sicht, tut es bei akuter Hitze gut, sich kaltes Wasser über Handgelenke oder Schläfen laufen zu lassen. (djd/red)

Informationen zu Schwindel im Alter finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2768

Gesunde Kost

Bio · Demeter · Feinkost

Seit über 25 Jahren leben wir Nachhaltigkeit!

Lieferservice auf Anfrage
Kirchheimer Str. 37 · Sillenbuch
www.gesundekost.com · ☎ (0711) 471594

Einfach klangvoll

Ein Laden voller Gitarren - das gibt es neuerdings in Vaihingen. Der bekannte Stuttgarter Musiker Bernd Grünen eröffnete sein Geschäft namens „Klangvoll“.

Wenn es ein Angebot in Degerloch sowie seinen direkten Nachbarorten nicht gibt – dann ist es das, was kürzlich am Vaihinger Markt eröffnet hat: ein Gitarrenladen. „Klangvoll“ steht an den Schaufenstern neben dem Feinkostbistro Buongusto. Der Name ist Programm, das stellt sich schnell heraus, wenn man mit Bernd Grünen über sein Sortiment spricht. „Bei mir gibt es nur Akustikgitarren, das ist ein interessantes Thema. Man hört gleich, wie es klingt“, sagt der Mann, der mit seiner Neueröffnung den Branchenmix am Vaihinger Markt mit vorwiegend Gastronomie erweitert hat. Elektrische Gitarren bekannter Marken wie Fender oder Gibson, bei denen Töne per Computer und Effektgeräten in alle Richtungen verändert und verzerrt werden, wollte der leidenschaftliche Musiker nicht in sein Programm aufnehmen. Mit „Klangvoll“ und seinem speziellen Angebot an vorwiegend



Bernd Grünen inmitten seiner Western- und Konzertgitarren. Foto: fr

Western- und Konzertgitarren, aber auch Ukulelen, Kalimbas, Schulinstrumenten und jeder Menge Zubehör hat sich Grünen eine Nische geschaffen, die in der Region konkurrenzlos ist. „Ich biete ein überschaubares Programm, mit einigen Raritäten“, sagt der Fachmann, der auf eine lange Erfahrung im Musikalienhandel zurückgreifen kann. Das „Soundland“ in Fellbach, das zu den großen Anbietern in Deutschland gehört, hat Grünen mehr als 30 Jahre lang als Gesellschafter mit aufgebaut – bis der Wunsch zur

Veränderung kam. „Ich wollte etwas Neues und ganz Eigenes machen. Außerdem habe ich eine gewisse Nachfrage für den Standort und 20 Kilometer drumherum gespürt“, bemerkt der 59-jährige Vaihinger, der jetzt nicht mehr jeden Tag nach Fellbach pendeln muss.

Wenn Grünen seine Raritäten der Marke „Sheeran by Lowden“ aus der Aufhängung nimmt und flott einige Töne anspielt, sieht man ihm an, wie er sich über den Klang des 650 Euro teuren Instrumentes freut, hinter dessen Marke der bekannte britische Musi-

ker steckt. Auch Modelle der US-Firma Taylor und Framus, die für alte deutsche Gitarrenbaukunst steht, sind im Sortiment, das sich über eine Preisspanne von 150 bis 2000 Euro erstreckt. Mit Leidenschaft und Sachverstand betreut er seinen Kundenkreis, der vorwiegend aus Einsteigern, Gitarrenschülern, semiprofessionellen Musikern und Amerikanern aus den umliegenden Kasernen besteht. „Die Amis lieben die Westerngitarren“, weiß Grünen aus Erfahrung.

Neben den Akustikgitarren aus seinem Angebot liebt er vor allem seine persönliche elektrische Bassgitarre, mit der er bei den Rock’n’ Roll-Bands „Hot Rubbers“ und „Pumping Special“ sowie der Funk-Band „Monocombo“ für die tiefen Töne sorgt. Und wie bei „Klangvoll“ macht er das mit reichlich Leidenschaft. Felix Reiser



Infos

Klangvoll

Vaihinger Markt 21
Dienstag bis Freitag 12 - 18 Uhr
Samstag 12.30 - 15 Uhr
Telefon 0711/78247508
www.klangvoll-stuttgart.de

Tiefbauarbeiten „Pflugmühle“ abgeschlossen

» Möhringen. Vor Kurzem wurden die Tiefbauarbeiten an der rund 230 Meter langen Über-
eckverbindung „Pflugmühle“ zwischen den Haltestellen Rohrer Weg und SSB-Zentrum abgeschlossen. Nach dem Schotterauftrag konnten diese Woche termingerecht die Gleise gelegt werden. Die Inbetriebnahme ist zum Fahrplanwechsel 2021/2022 am 12. Dezember 2021 geplant.

Mit der Fertigstellung des Fil-
derbahnhofes soll die neue Linie U17 die dort ankommenden Passagiere ohne Umstieg in knapp 15 Minuten in den Synergiepark Vaihingen-Möhringen bringen. Außerdem wird durch das kurze Verbindungsstück der SSB-Betriebshof besser ans Netz angebunden.

In den Sommerferien vom 29. Juli bis 12. September kommt

es zu einer Komplettsper-
rung zwischen Möhringen Bahn-
hof und Leinfelden Bahnhof (U5) sowie Möhringen Bahn-
hof und Fasanenhof Schelmen-
wasen (U6). Für die U5 wird ein
Schienenersatzverkehr mit Bus-
sen der Linie U5E von Möhrin-
gen (Abfahrts-/Ankunftshalte-
stelle Leinenweberstraße 27)
nach Leinfelden Bahnhof ein-
gerichtet.

Außerdem wird die Linie 72 ab
der Haltestelle Europaplatz bis
nach Fasanenhof Schelmen-
wasen verlängert. Da sie an den
Takt der Linie U6 angepasst und
verdichtet wird, ändern sich die
Abfahrtszeiten auf dem gesamten
Linienweg. Sonja Mailänder

Bürgerbeteiligung

» Birkach. Für die Umgestal-
tung und Modernisierung der
Ortsmitte von Birkach wird eine
informelle Bürgerbeteiligung
durchgeführt. Das Konzept wur-
de von der Projektgruppe, beste-
hend aus dem Planungsbüro
planbar hochdreier, Vertretern des
Bezirksamts Plieningen-Birkach,
des Amtes für Stadtplanung und
Wohnen, des Bezirksbeirats Bir-
kach sowie der Mobilen Jugend-
arbeit erarbeitet. Die Einwohner
von Birkach erhalten damit die
Möglichkeit, Ideen und Anre-
gungen für die Neukonzepti-
on einzubringen. Ziel des Vor-
habens „Entwicklung Ortsmitte
Birkach“ ist, die Attraktivität des
Stadtbezirks zu erhöhen.



Gleisverlegung an der „Pflugmühle“-Kurve.

Foto: sm



Foto: gpointstudio/Stock/Thinkstock

Auch Königinnen werden krank: Rosen vor Schädlingen schützen

Rosen gelten als die edelsten Pflanzen im Garten und sind mit ihrer Farb- und Artenvielfalt echte Hingucker.

Das hält aber leider weder Pilze noch Schädlinge davon ab, den Königinnen der Blumen immer mal wieder zu nah zu kommen.

Wer sich und seinen Rosen etwas Gutes tun möchte, sollte bereits bei der Auswahl der Pflanzen gezielt vorgehen. Züchtungen mit dem ADR-Siegel wurden im Rahmen der Rosenneuheitenprüfung auf reiche Blüten, Duft, Winterhärte und Widerstandskraft getestet. Sie sind also kerngesund und damit auch weniger anfällig für Krankheiten.

Voraussetzung: ein möglichst guter Standort

Rosen bevorzugen sandig-lehmige Böden, die humusreich und locker sind. Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer: „Damit die Pflanzen vital wachsen, kommt es auf eine ausgewogene Nährstoffmischung an.“

Für den Start empfiehlt sich deshalb eine spezielle Rosenerde.

Im Anschluss wird zweimal jährlich ein Rosendünger ausgebracht, der nicht nur Nährstoffe, sondern auch

Mikro-Organismen für ein aktives Bodenleben enthält.“ Dennoch können die Pflanzen von Pilzkrankheiten wie Sternrußtau, Rost und Echter Mehltau befallen werden.

Milde Winter und feucht-warme Witterung im Frühsommer begünstigen das Pilzwachstum.

Eine Vitalkur macht stark

Vorbeugend lassen sich die Pflanzen mit einer Vitalkur stärken. Das enthaltene Kalium sowie Pflanzenextrakte mit wichtigen Spurenelementen vitalisieren die Rosen.

Das kräftigt auch die Blattoberflächen und macht sie widerstandsfähiger. Und werden doch einmal Blattläuse entdeckt, ist das kein Grund zur Panik.

Denn erstens stehen die kleinen Schädlinge auf dem Speisezettel von Marienkäfer-Larven. Und zweites gibt es wirkungsvolle und gleichzeitig schonende Mittel auf Basis von Natur-Pyrethrum und Rapsöl.

Die Wirkstoffkombination bekämpft nicht nur Blattläuse, sondern auch Zikaden, Spinnmilben sowie Raupen - und sie ist nicht bienengefährlich. (txn/Neudorff/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/garten



Foto: Elenathwise/Getty Images/Stockphoto

Fertigpool im eigenen Garten: Diese Gründe sprechen dafür

1. Ausgleich zum stressigen Alltag: Im eigenen Pool direkt vor der Tür kann man relaxen, so oft und wann man will. Schwimmen ist der Gesundheitssport Nummer eins.

Die gesamte Muskulatur wird gleichmäßig gefordert, es löst Verspannungen, regt die Durchblutung an und unterstützt das Herz-Kreislauf-System.

2. Jeden Tag ein kleiner Kurzurlaub für die ganze Familie: Ein Pool im eigenen Garten kann über viele Wochen zum Treffpunkt für die ganze Familie werden.

Gerade Kinder haben unter Aufsicht mit ihren Freunden unbeschwertes Spaß im Becken. Mit einer Abdeckung und dem Einsatz einer Wärmepumpe lässt sich die Badesaison bereits im

Frühjahr starten und bis weit in den Herbst hinein verlängern.

3. Der Aufwand hält sich in Grenzen: Fertigpools verursachen keinen Einbaustress und keine hohen Kosten. Die Komplett-Sets sind bereits vollständig montiert, verrohrt und verkabelt. Experten beraten zunächst direkt beim Kunden vor Ort. Danach wird der Pool individuell konfiguriert und es gibt einen deutschlandweiten Montage- und Inbetriebnahmeservice.

Die Umsetzung erfolgt in nur drei Schritten. Der Einbau des Pools geht schnell vonstatten, Becken der neuesten Generation werden in einem Stück betriebsfertig geliefert und nur noch auf die Bodenplatte gesetzt. (djd/Pool Systems/red)

Tipps zur Kindersicherheit am Pool finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1968

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten um Haus und Garten.

MILENOV

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Gestalten • Bauen • Pflanzen • Pflegen • Schützen

Gartenbau und Gartenbaustoffhandel GmbH

Julius-Hölder-Straße 43b

70597 Stuttgart

E-Mail: info@milenov-gartenbaustoffe.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 7 bis 17 Uhr • samstags 8 bis 12 Uhr

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.milenov.de



Regenwassernutzung spart Geld und Energie

Die Kosten für Wasser und Abwasser sind kein kleiner Posten bei den Nebenkosten mehr. Wer Regenwasser nutzt - egal ob lediglich für die Gartenbewässerung oder auch im Haushalt - kann deshalb ordentlich Geld sparen. Vor allem für die Gartenbewässerung müssen Hausbesitzer besonders in heißen Sommern tief in die Tasche greifen, wenn mit Wasser aus der Leitung gewässert wird. Hier bringt das Sammeln und Verwenden von Regenwasser eine deutliche Einsparung. Und auch über einen Einsatz im Haushalt sollte nachgedacht werden.

Regenwasser für die Gartenbewässerung

Das aufgefangene Regenwasser kann am einfachsten für die Bewässerung des Gartens und das Befüllen von Gartenteichen eingesetzt werden. Hierfür sind lediglich Regentonnen nötig, die über die Regenrinne mit einem Ablauf gefüllt werden. Mehr Fassungsvermögen haben ein Regenwassertank oder eine Zisterne. Diese können auch unterirdisch und damit

unsichtbar platziert werden. Voraussetzung für die Regenwassernutzung im Garten ist eine saubere und unbelastete Dachfläche.

Regenwassernutzungsanlage für den Haushalt

Eine Regenwassernutzungsanlage sammelt das Niederschlagswasser vom Dach und macht es im Haushalt als Brauchwasser nutzbar. Denn nicht immer wird Wasser in Trinkwasserqualität benötigt, welches aufwändig und kostenintensiv aufbereitet werden muss. Wird Regenwasser fachgerecht gesammelt, hat es eine hohe Wasserqualität und kann problemlos für Toilettenspülung und Waschmaschine eingesetzt werden. Eine Regenwassernutzungsanlage besteht aus einem Wasserspeicher aus Beton oder Kunststoff (Regenwassertank / Zisterne), einem Rohr- und Filtersystem und einer Pumpe. Der Kreislauf des Regenwassers muss vollständig vom Trinkwasserkreislauf im Haus getrennt sein. Der Wassertank kann entweder im Keller oder im Garten aufgestellt werden. (Energie-Fachberater.de/red)

Weitere Informationen zur Regenwassernutzung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2303



Beim Hausbau an die Umwelt denken

Jedes dritte Eigenheim in Deutschland wird aus massivem Ziegelmauerwerk errichtet. Das hat seine Gründe: Der natürliche Wandbaustoff überzeugt während der Nutzungsphase mit hoher Energieeffizienz und ist dank seiner Recyclingfähigkeit auch später noch nachhaltig. Denn nach langen Jahrzehnten der Nutzung können moderne Mauerziegel vollständig wiederverwertet werden. Auf diese Weise werden natürliche Ressourcen geschont. Zudem verfügt der massive Baustoff oft über einen integrierten Dämmstoffkern, etwa aus Mineralwolle oder Nadelholzfaser, um auch in monolithischer Bauweise hohe energetische Ansprüche zu erfüllen.

Einfluss auf die graue Energie

Beim Bau eines nachhaltigen und umweltfreundlichen Eigenheims ist zudem der Faktor der sogenannten grauen Energie von großer Bedeutung. Dabei handelt es sich um die Energiemenge, welche für die Herstellung eines Baustoffes benötigt wird. Ein geringerer Ressourceneinsatz wirkt sich darauf positiv aus. Der konsequente Einsatz von Sekundärrohstoffen ist ein wichtiger Schritt, um bei Mauerziegeln die natürlichen Ressourcen möglichst effizient zu nutzen und somit zu mehr Klima- und Umweltschutz beizutragen. (djd/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/haus-energie

GÜNTHER

Gasgeräte-Wartungsdienst GmbH

Der Service- und Reparatur-Spezialist für Ihre Heizung und Solaranlage

» WARTUNG » REPARATUR

0711/732646

Kreuzstr. 5 | Stuttgart-Vaihingen | www.guenther-gasgeraete.de

Seit 50 Jahren

markilux

Die Beste unter der Sonne

MARKISEN

- Rollläden, Jalousien
- Rolltore und Gitter
- Garagentorantriebe
- Elektroantriebe
- Kundendienst

LIMBERG

IHR MEISTERBETRIEB IM INDUSTRIEGEBIET VAIH.-MÖHR.

Handwerkstr. 48 | 70565 Stuttgart

Tel. 0711/780 41 41 | Fax 780 41 11

www.limberg-rollladen.de



Foto: cg0212/Stock/Getty Images Plus

Stecker-Solar-Geräte

Solarstrom vom Dach ist längst günstiger als Strom aus dem Netz. Doch in der Vergangenheit konnten hauptsächlich Hausbesitzer Solarstrom selbst erzeugen. Seit einiger Zeit können nun Mieter und Bewohner von Mehrfamilienhäusern mit Stecker-Solar-Geräten Strom produzieren. Andere Bezeichnungen für Stecker-Solar-Geräte lauten Balkonkraftwerk und Plug-and-Play-Solar. Hierbei handelt es sich um kleine Photovoltaik-Systeme, zwischen etwa 1,5 und 3 m². Balkonbrüstungen, Außenwände, Dächer, Terrassen und Gärten kommen für die Anbringung oder Aufstellung infrage. Die Geräte werden möglichst unverschattet zur Sonne (nach Süden) geneigt. Der Anschluss von bis zu 600 Watt an eine spezielle Einspeisesteckdose ist möglich.

Strom vom Balkon

Der Strom dieser kleinen Stromerzeuger wird meistens im eigenen Haushalt verbraucht. Dadurch wird der Strombezug aus dem Netz und damit die Stromkosten reduziert. Über den Betrieb eines Stecker-Solar-Gerätes muss der örtliche Stromnetzbetreiber informiert werden. Immer mehr Stromnetzbetreiber vereinfachen die Anmeldung. Verbieten können sie den Betrieb nicht. Die Anschaffungskosten eines Stecker-Solar-Geräts richten sich nach der Größe und reichen von wenigen 100 bis etwa 1000 Euro. Die jährliche Stromerzeugung liegt je nach Größe bei etwa 200 bis 500 Kilowattstunden. Fragen zu Stecker-Solar-Geräten und zum Energiesparen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale anbieterneutral. (spp-o/red)

Weitere Informationen zu Stecker-Solargeräten finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3122

Schlosserei Kurt Beck

Beratung - Planung - Fertigung - Montage - Service

- ◆ Geländer/Treppen
- ◆ Gitter/Zäune
- ◆ Türen/Tore
- ◆ Kleiner Stahlbau
- ◆ Reparaturen
- ◆ Brandschutz/Feststellanlagen
- ◆ Automatisierung von Türen und Toren
- ◆ Überdachungen
- ◆ Glasanlagen
- ◆ Schließanlagen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Rettungstechnik
- ◆ Kunststofffenster
- ◆ Aluminium-Elemente Fenster/Türen/Fassaden

Schlosserei Kurt Beck
 Leinenweberstraße 82A
 Telefon 0711/7119 65
 Info@schlosserbeck.de

Inh. Bernd Bruchmann e.K.
 70567 Stuttgart (Möhringen)
 Telefax 0711/7189 462
www.schlosserbeck.de



Schlosserei
 Metallbau
 Glasbau

EMO

FENSTER UND TÜREN

**NEUE FENSTER -
 halten länger als der nächste Urlaub ;-)**



Expertentipp: Schmalste Rahmen für mehr Licht

Stuttgart-Wangen
 Im Industriegebiet
 Heiligenwiesen 8

Telefon 0711 40 20 60
info@emo-fensterbau.de
www.emo-fensterbau.de

Energieversorgung in Eigenregie

Das vergangene Jahr hat in einigen Bereichen deutliche Spuren hinterlassen. Das zeigt sich sowohl in frisch renovierten Wohnräumen und Außenbereichen als auch in gestiegenen Nebenkosten – Homeoffice und Homeschooling plus die „normale“ Zuhausezeit lassen Heizkosten und Stromverbrauch ansteigen. Um diesen Kostenfaktoren entgegenzuwirken, kann man die Heizung herunterdrehen und sich in eine Decke eingewickelt bei Kerzenschein an den Computer setzen.

Mit einer stromerzeugenden Heizung clever sparen
 Eine andere, deutlich kom-

fortablere und effizientere Möglichkeit ist die Nutzung moderner Wärmetechnologie, zum Beispiel einer Brennstoffzellenheizung. Diese ist mehr als nur ein Wärmeerzeuger: Mit ihr lässt sich neben angenehmen Temperaturen auch noch Strom für den Eigenbedarf generieren. Eine Brennstoffzellenheizung gehört zu den Nano-Blockheizkraftwerken, die nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung, kurz KWK arbeiten. Gut zu wissen: Der Einbau einer Brennstoffzellenheizung wird von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit einer attraktiven finanziellen Förderung unterstützt. (HLC/red)

Weitere Informationen zur Brennstoffzellen-Heizung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-295

ZEIT-GESCHICHTE

Die Landschaft des Schwarzwaldes hat eine besondere und unbeschreibliche Idylle.

Foto: iStock/Thinkstock/Symbolbild

UNTERWEGS AUF DER DEUTSCHEN UHRENSTRASSE

Mit der Zeit durch die Zeit reisen

Tick Tack. Tick Tack. Glockenschlag. Was wäre unsere Welt wohl ohne die Zeit. So selbstverständlich und doch so wichtig. Sie gibt uns den Tag vor, die Nacht, das Jahr, die Jahreszeiten. Jeder trägt sie irgendwie bei sich, heutzutage meist klassisch mit dem Handy – die Uhr. Doch es gab auch Zeiten ohne Smartphones, wo Wecker, Holzräder- und Kuckucksuhren unverzichtbar waren. Ein wichtiger Arbeitszweig und Wirtschaftssektor, vor allem im Schwarzwald.

Hier lässt sich noch heute auf die alte Tradition des Uhrenhandwerks zurückblicken. Um diese Tradition im Fokus zu behalten, gibt es seit 1992 die Deutsche Uhrenstraße, die vom mittleren Schwarzwald über den Südschwarzwald bis zur Baar führt. Auf dem Weg über die 320 Kilometer lange Ferienstraße lassen sich Geschichte des Uhrenhandwerks erleben, erfahren und auch viele andere Attraktionen bewundern.

Lange Tradition

Die ersten Holzuhrn sind etwa in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts im Schwarzwald entstanden. Um 1730 wurde die Uhrenherstellung zum Gewerbe der Region. Bis zum Ende des 19. Jahrhunderts waren vor allem Holzuhrn angesagt. Jährlich entstanden im Schwarzwald in vielen kleinen Werkstätten etwa 600.000 von ihnen, was einem großen Teil der Weltproduktion entsprach.

Wer kennt sie nicht, die Kuckucksuhr? Neben der Schwarzwälder Kirschtorte vielleicht das Kulturgut des Schwarzwaldes, auch wenn man nicht genau weiß, wo sie ursprünglich erfunden wurde. Schätzungsweise Mitte des 18. Jahrhunderts entstanden die ersten Exemplare mit dem bekannten Kuckucksruf, den sicher auch nicht jeder mag.

Eine neue Zeit

Vor dem Ersten Weltkrieg deckte die Region etwa 60 Prozent des weltweiten Exports an Großuhren ab. Doch Zeit bedeutet auch immer Veränderung. Quarzuhren wurden bedeutsamer, da sie oft zuverlässiger und genauer sind

als mechanische Uhrwerke. Nach und nach mussten viele traditionelle Uhrenmacher aufgeben. Die Konkurrenz aus Asien übernahm in den 1990er Jahren die Weltmarktführung. Doch inzwischen blüht die Uhrenindustrie im Schwarzwald wieder auf, nur die Kunden sind andere geworden. Schwarzwälder Zahnräder treiben Getriebe weltweit an, vor allem im Bereich Medizintechnik und Informationstechnologie, was auch viele neue Arbeitsplätze schuf.

Geschichte erleben

Auf diese beeindruckende Historie der Uhrmacherei blickt beispielsweise das Deutsche Uhrenmuseum in Furtwangen zurück. Hier gibt es mit etwa 8.000 Exponaten aus aller Welt die größte deutsche Uhrensammlung. Von der Beobachtung des Sonnenlaufs bis hin zur koordinierten Weltzeit ist allerhand zu entdecken und zu lernen. Man reist mit der Zeit durch die Zeit.

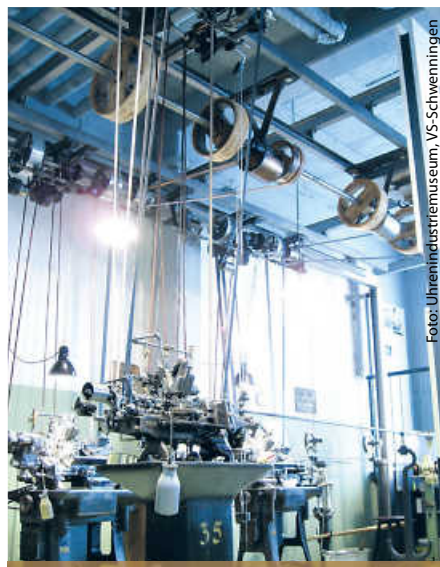
In Villingen-Schwenningen wirft das Uhrenindustriemuseum einen Blick auf die Kulturgeschichte der regionalen Uhrenindustrie. Schritt um Schritt wird beispielsweise die

Herstellung eines Weckers dokumentiert, eingebettet in zeitgeschichtliche Themen wie Frauenarbeit, Streiks und Co.

Traditionsreich ist auch die Firma Junghans. 1861 gegründet, wurde das Unternehmen schnell zur größten Uhrenfabrik der Welt und beherrschte auch schnell den Markt im Bereich Armbanduhrn. Besonders bekannt: der Chronograph J88, der auch als Fliegeruhr für die Bundeswehr genutzt wurde. In der aktuellen Sonderausstellung „Junghans-Uhren – Der Zeit voraus“ im Auto- und Uhrenmuseum Erfinder Zeiten in Schramberg wird auf die Armbanduhrngeschichte der Firma Junghans zurückgeblickt. (haf)



Die Uhrenherstellung ist ein sehr traditionelles Handwerk.



Ein Drehautomat im Uhrenindustriemuseum in Villingen-Schwenningen

2-für-1-Vorteil für Abonnenten und Nussbaum Club-Mitglieder

Auto- und Uhrenmuseum
Erfinder Zeiten



78713 Schramberg

www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-440/

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Auflagen vor Ort.

lokalmatador

Ein tolles Video zur Uhrenstraße und eine Linkliste zu den passenden Museen und Ausflugszielen an der Strecke finden Sie unter:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3133/

MEHR VIELFALT FÜR MAJAS WILDE SCHWESTERN

Wildbienen unverzichtbar für Bestäubung – Mehr Blütenvielfalt schaffen ist nicht schwer

Stuttgart. (NABU). Im Konzertsaal der Natur ist die Honigbiene als Haustier eine Bienenart unter vielen. „Weltweit wird die Zahl der Wildbienenarten auf 20.000 geschätzt, davon kommen mehr als 460 in Baden-Württemberg vor, darunter 29 Hummelarten. Allerdings steht schon rund die Hälfte unserer Wildbienen auf der Roten Liste, fast ein Drittel ist vom Aussterben bedroht und sieben Prozent sind bereits verschwunden“, sagt Johannes Enssle, Landesvorsitzender des NABU Baden-Württemberg.

Warum haben es Wildbienen so schwer?

Die Imkerin und NABU-Fachbeauftragte für Wildbienen, Sabine Holmgeirsson, weiß um die kritische Lage vieler Wildbienen. Denn rund 30 Prozent der Wildbienen sind auf die Blüte einer oder mehrerer Pflanzenarten angewiesen: „Während die Honigbiene im großen Blütensupermarkt einkaufen geht, sind einige Wildbienen so spezialisiert, dass nur eine einzige Pflanzengattung den benötigten Pollen liefert. Wenn diese Pflanzen durch zu intensive Landwirtschaft verschwinden oder durch zu frühe Mahd und sterile Vorgärten nicht zur Blüte kommen, verschwindet mit der Pflanze auch die Wildbiene, meist unbemerkt.“ So erging es in den letzten Jahren zum Beispiel der Mohnbiene (*Osmia papveris*). Außerdem fehlt es an geeigneten Nistplätzen wie freien Bodenstellen, Abbruchkanten oder unverputzten Mauern mit Spalten und Nischen.

Jede und jeder kann etwas für Wildbienen tun

Die Zahlen zum Rückgang der Wildbienen sind alarmierend und zeigen, dass das Insektensterben auch vor unseren heimischen Wildbienen keinen Halt macht. „Aber es gibt auch eine gute Nachricht“, sagt Enssle. „Wir können etwas gegen das Bienensterben tun. Zum Beispiel durch insektenfreundliche Landwirtschaft und naturnahes Gärtnern.“

Wildbienenparadiese im Garten schaffen

Weil Wildbienen unter Futtermangel und fehlenden Lebensräumen leiden, haben viele Menschen begonnen, sie direkt im eigenen Garten durch bienenfreundliche Pflanzen, Wildblütenstreifen und Insektenhotels zu unterstützen. Auch Unternehmen sowie Landwirtinnen und Landwirte beteiligen sich daran. Sie können auch für die rund 70 Prozent an Wildbienenarten, die im Boden nisten, passende Angebote schaffen. „Wir müssen wieder Flächen entsiegeln und leblose Schottergärten zurückbauen“, fordert Holmgeirsson. Klinisch reine Parkplatz-Vorgärten heizen sich in Zeiten des Klimawandels außerdem stärker auf als naturnahe Grünflächen. „Nehmen Sie doch den Weltbienentag dieses Jahr zum Anlass, aus einer grünen Einöde vor der Haustüre ein kleines Wildbienenparadies zu machen“, schlägt die Bienenexpertin vor. Auch Kommunen und Unternehmen können hier einen wichtigen Beitrag leisten, indem sie Grünanlagen in der Innenstadt oder auf dem firmeneigenen Gelände umgestalten.

Schutz von Streuobstwiesen besonders wichtig

Im Südwesten sind 40 Prozent der Wildbienen in Streuobstwiesen zu finden, wo sie Äpfel, Zwetschgen und Birnen bestäuben. Der Verlust von Streuobstwiesen als artenreiches Biotop – sei es durch fehlende Pflege und Verbuschung oder durch die Ausweisung von Bauland – bedroht neben den Wildbienen alle etwa 5.000 dort lebenden Arten.

Video:
In 5 Schritten
vom Rasen zur Wildblumenwiese



lokalmatador

Jetzt wird's bunt! Wir zeigen euch in fünf einfachen Schritten, wie ihr euren Rasen in eine bunte Wildblumenwiese verwandeln könnt. So lockt ihr Bienen, Hummeln und Schmetterlinge in euren Garten.

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3006/



Foto: Gerold Witzthum/NABU Baden Württemberg

Zusammenhalt im Fünfkampf

Drei Senioren vom Stuttgarter Leichtathletikclub (SLC) wurden für den Gewinn der deutschen Mannschaftsmeisterschaft im Fünfkampf in der Altersklasse 65 zu den besten Sportlern Stuttgarts geehrt.

Der 67-jährige Eckhard Kunigkeit, der drei Jahre ältere Hans Peter Hehn und der bereits 72-jährige Wolfgang Gutknecht holten diesen Titel im vergangenen Jahr in Zella-Mehlis bereits zum dritten Mal und bewiesen damit erneut ihre Vielseitigkeit. „Wir spornen uns eben gegenseitig an, geben in den Disziplinen 200-Meter-Lauf, Speerwurf, Weitsprung, Diskus und dem abschließenden 1500-Meter-Lauf alles und gehen jedes Mal an unsere Leistungsgrenze“, berichtet Eckhard Kunigkeit, der auch der Präsident des Vereins mit der Geschäftsstelle in Plieningen ist. Gemeinsam mit seinen Kameraden sowie auch anderen Mit-



Hans Peter Hehn, Eckhard Kunigkeit und Wolfgang Gutknecht. Fotos: cf

gliedern vom Leichtathletikclub trainiert er am Dienstag und Donnerstag in Degerloch auf der Bezirkssportanlage und rühmt neben den dortigen Möglichkeiten vor allem die im vergangenen Jahr von der Stadt sanierte Tartanbahn. „Da macht das Training doppelt so viel Spaß, die Bahn federt leicht und es sind sogar Sensoren eingelassen, mit denen man auf dem Handy das eigene Training überwachen kann“, betont Kunigkeit. Der gelernte Diplom-Ingenieur ist stets der wichtigste Punkte-

sammler im Trio und steuerte in Zella-Mehlis allein 3031 Punkte zum DM-Titel bei. Dabei steht seine „Königsdisziplin“ gar nicht auf dem Programm, denn Eckhard Kunigkeit war im Hochsprung bereits Welt- und Europameister in den verschiedenen Altersklassen. Das verdankt er insbesondere seinem Fosbury-Flop, den er einst in der Jugend dem Amerikaner Dick Fosbury abgeschaut hat. Aber auch im Weitsprung entwickelte er besondere Fähigkeiten und wurde im Weit- und im Hochsprung im vergangenen Jahr deutscher Einzelmeister in der Halle.

Die Begeisterung für die Leichtathletik teilt mit ihm auch der 72-jährige Wolfgang Gutknecht, der früher eher Fußball und Tennis betrieb. Die Europa- und Weltmeisterschaften in Stuttgart animierten ihn aber derart, dass es ihn noch zur Leichtathletik zog. Besonders das Speerwerfen faszinierte ihn im damaligen Neckarstadion. „Wenn der Speer den eigenen Arm verlässt

und dann nur noch fliegt, ist das ein erhabenes Gefühl“, schildert der vielseitige Gutknecht, der auch schon am Jungfrau-Marathon und am Boston-Marathon teilgenommen hat.

Der Dritte im Meistertrio ist der 70-jährige Hans Peter Hehn, ein gebürtiger Karlsruher, der früher ebenfalls zuerst Fußball spielte. Als Diplom-Kaufmann war er viel im Ausland und in China unterwegs, und da wurde der Sport für ihn zu einem wichtigen Ausgleich. Von der Leichtathletikabteilung der Kickers wechselte er dann 1993 zum Stuttgarter Leichtathletikclub und zeichnete sich dort speziell als Sprinter aus. Deshalb ist der 200-Meter-Lauf im Fünfkampf seine stärkste Disziplin, und dort sammelt er regelmäßig wichtige Punkte.

Zuletzt freilich fanden infolge der Pandemie kaum mehr Wettbewerbe statt, fehlt nicht nur für Hans Peter Hehn der Vergleich mit den anderen Kameraden. „Allmählich aber geht es wieder los“, berichtet der SLC-Präsident Eckhard Kunigkeit und verweist auf wichtige Termine im September. So sollen Anfang des Monats die Baden-Württembergischen Meisterschaften in Waiblingen und Mitte September die Deutschen Meisterschaften in Baunatal stattfinden. Dann wollen die tüchtigen Senioren zeigen, zu welchen Leistungen sie noch fähig sind.

Guido Dobbratz



Eckhard Kunigkeit bei seinem Redkordsprung über 1,68 Meter.

Königstransfer

» **Stuttgarter Kickers.** Als Königstransfer gilt Abwehrchef Julian Leist, der vom Sonnenhof Großaspach zu den Blauen zurückgekehrt ist. Er verfügt über die Erfahrung von 288 Drittliga- und 90 Regionalligaspielen und klickte bei den Blauen bereits in der Jugend sowie drei Jahre in der ersten Mannschaft. Als sein großer Förderer gilt Gazi-Chef Dr. Eduardo Garcia.

Gesundheitssport

» **Luftbad-Verein.** Nach langer Corona-Zeit hat der Luftbad-Verein wieder geöffnet. Dort kann man umgeben von alten Bäumen ausruhen oder sich bewegen. Zu den Aktivitäten des Vereins gehören u. a. Qi-Gong, Pilates, Yoga oder Wirbelsäulengymnastik sowie Herz- und Lungensport. Die Kurse werden nach Auskunft vom Vorsitzenden Jörg Englert gut angenommen.

Doppel-Stärke

» **TEC Waldau.** Einen gelungenen Einstand feierten die Herren des TEC Waldau in der zweiten Bundesliga mit einem 5:4-Erfolg gegen den TC Blau-Weiß Würzburg. Nach den Einzeln hatten die Degerlocher noch mit 2:4 zurückgelegen, gewannen dann aber alle Doppel. Spitzenspieler Yannick Maden siegte sowohl im Einzel als auch im Doppel mit Maximilian Scholl.



Maden (li.) und Scholl. Foto: tb

PolsterJUBILÄUM



25% ^{ECHTE} ⁽¹⁾
JUBILÄUMS-RABATT
 AUF ALLE POLSTERMÖBEL UND BETTEN!

(1) Gültig für alle Möbelkäufe, ausgenommen ist die in Prospekten und Anzeigen beworbene und in der Ausstellung mit Sonderpreisen bereits reduzierte Ware. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gilt nicht für Ware der Marke Erpo und Comfort Republic.

25
 WIR FEIERN
 JUBILÄUM
 JAHRE

25 Jahre ENGELHARDT

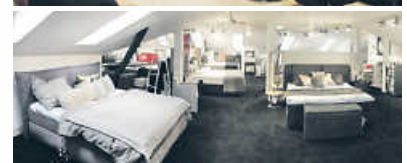
Der große Polstermöbel-Spezialist in Esslingen und Ingersheim feiert Jubiläum.

Seit 25 Jahren ist die Polsterwelt ENGELHARDT mit ihren beiden Filialen in Esslingen und Ingersheim der große Polstermöbel- und Boxspringbetten-Spezialist in Württemberg. Jetzt startet das außergewöhnliche Jubiläumsjahr mit einer neu gestalteten Ausstellung.

Warum man beim Spezialisten in einem Fachgeschäft einkaufen sollte? Diese Frage beantwortet Frank Engelhardt, Geschäftsführer der Polsterwelt so: „Weil ein Spezialist mehr über seine Produkte weiß als andere und die Auswahl bedeutend größer und kompetenter ist. Wir haben in unseren Spezialstudios für jedes Sitzbedürfnis, jeden Lebensstil und jeden Geldbeutel garantiert das richtige Sitzmöbel, den passenden TV- bzw. Relaxstuhl oder das perfekt auf den Körper abgestimmte Boxspringbett parat. Dass wir als Spezialist darüber hinaus auch in der Beratung mehr in die Tiefe gehen können als andere versteht sich dabei von selbst.“

Auf die Frage, ob auch beim Service manches anders ist, antwortet Herr Engelhardt wie folgt: „Der Service fängt bei uns schon mit der Beratung und Planung an, da spielen wir mit unseren Kunden alle denkbaren Lösungsmöglichkeiten und Funktionen durch. Es ist auch so, dass wir unsere Kunden sehr gerne Zuhause besuchen, um genau Maß zu nehmen und den Wohnraum im Ganzen im Blick zu haben. Zudem setzen wir in der Abwicklung als Spezialist Maßstäbe, da wir seit vielen Jahren eng mit den international führenden Herstellern zusammenarbeiten und so auch etwaige Probleme schnell und unkompliziert lösen können.“

Die Polsterwelt ENGELHARDT ist mittlerweile Württembergs führender Spezialist für Polstermöbel und Boxspringbetten mit zahlreichen Spezialstudios für Sofas, Sessel, Wohnlandschaften, Markenpolstermöbel, gesundes Sitzen und komfortable Boxspringbetten in Hotelqualität.



ESSLINGEN
 Zollbergstr. 8-10
 73734 Esslingen
 Tel. (0711) 25 28 100

Polsterwelt ENGELHARDT GmbH



INGERSHEIM
 Bietigheimer Str. 68
 74379 Ingersheim
 Tel. (0 7142) 919 7150
 Mo-Fr 10-19 Uhr / Sa 10-18 Uhr
www.polsterwelt-engelhardt.de

**Polsterwelt
 ENGELHARDT**

Das **Nussbaum Club-Magazin** bringt Licht ins Dunkel!

Jetzt abonnieren & Geschenk erhalten

Mit dem **Nussbaum Club** profitieren Sie jetzt von **über 5000 Vorteilen!**

In Ihrem Abonnement mit dabei:

- » Monatliches Nussbaum Club-Magazin
- » Nussbaum Club Mitgliedschaft
- » Zahlreiche Coupons und Gewinnspiele

Für nur **2 €** im Monat*

+ einen Gutschein im Wert von 20 € von Lampenwelt.de*



Jetzt abonnieren!
www.nussbaum-lesen.de/nussbaum-club

Aktionscode Lampenwelt nicht vergessen!

* Dieses Angebot ist gültig bis 31.12.2021. Mindestkaufpreis beträgt 20,01 €
Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Das Nussbaum Club-Magazin Abo kostet 24,00 € im Jahr.

IHR GESCHENK
20 € Gutschein*



Steffen Böck Immobilien

Eine der besten und exklusivsten Immobilienadressen für Ihre neue Wohnadresse in Stuttgart

Stuttgart – Schönste Villenlage (Nähe Gerokstraße/Merzschule): Moderne, einzigartige 1-Familien-Villa mit Bauhauscharakter der Spitzenklasse, großzügige und familiengerechte Raumaufteilung, 10 licht- und sonnedurchflutete Zimmer, schönste, ruhige und sonnige Villenlage in Waldnähe, herrliche Aussichtslage, Baujahr 2016, Wohnfläche ca. 435 m², Bestzustand, moderne, exklusive Designer-Ausstattung, ca. 1.062 m² großes, wunderschönes und ebenes Grundstück, Doppelgarage, schönes Freischwimmbad. Kein Energieausweis vorhanden/in Vorbereitung. Ein echter Architektur- und Wohnklassiker für eine Großfamilie! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart-Sonnenberg: (Toplage mit einzigartigem Weitblick) Außergewöhnliche, großzügige 5-Zimmer-Penthouse-Wohnung mit Loftcharakter, sonnen- und lichtdurchflutete 5 Zimmer, Wohnfläche ca. 182 m², zwei sonnige Dachbalkone, moderne helle Designer-Ausstattung, offener Kamin, Aufzug, 2 Tiefgaragenplätze, sofort frei, Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauchswert 125,2 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse D, Energieträger der Heizung: Erdgas, Bj. 2008. Ein Platz an der Sonne mit traumhaftem Sonnenuntergang und Weitblick, kennzeichnen diesen Wohnklassiker! KP: 1.540.000.--

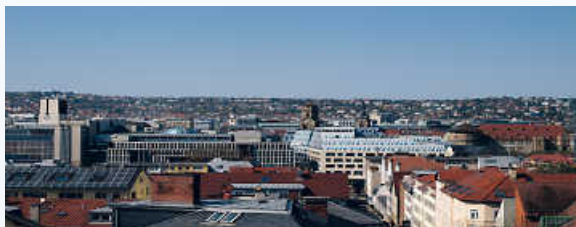


Stuttgart-Gänsheide: Einzigartige, herrschaftliche Jahrhundertwende-Villa, Top-Originalzustand. Bestlage im Grünen mit Stadtblick. Viele, wunderschöne Originalelemente verleihen dem Villenobjekt seinen besonderen Charme und Flair. Bj. 1906, ca. 350 m² Wohnfläche, ca. 3.100 m² traumhafter, uneinsehbarer Park, 5 Garagen, Raumhöhe ca. 3,3 m. Energieausweis liegt nicht vor, da Denkmalsobjekt. Traumhaftes, seltenes Villenwesen der absoluten Spitzenklasse! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart-Beste Villenlage (Nähe Degerloch/Waldschule): Großzügige, familiengerechte Traumvilla mit echtem Wohlfühlcharakter, absolut ruhige, sonnige Bestlage in Waldnähe, herrlicher Weitblick, Wohnfläche ca. 384 m², 10 helle Zimmer, exklusive, helle Ausstattung, Topzustand, helle Schwimmhalle, traumhaftes Parkgrundstück ca. 1325 m², großzügige Auffahrt mit Doppelgarage, Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarfswert 111,9 kWh/(m²a), Energieträger der Heizung: Heizöl, Energieeffizienzklasse D, Bj. 1959 (1987 hochwertigst kernsaniert und kompletter Umbau mit viel Liebe ins Detail). Ein perfektes Traumhaus für eine Großfamilie in schönster Villenlage! Kaufpreis und Details auf Anfrage.

Stuttgart – (Exklusive Villenlage): Außergewöhnliche, moderne Villa mit Loftcharakter, Toplage im Grünen mit Aussicht, Wohnfläche ca. 500 m², 10 sonnen- und lichtdurchflutete Zimmer, exklusive, helle Designer-Ausstattung, offener Kamin, ein Traum in weiß, separate ELW, Aufzug, großzügiges, helles Hallenbad mit Sauna, ca. 1.100 m² wunderschöner, ebener Park, 5 Garagen. Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauchswert 77,5 kWh/(m² a), Energieeffizienzklasse C, Energieträger der Heizung: Erdgas, Bj. 1991. Ein wunderschöner Wohntraum mit Großzügigkeit für gehobene Wohnansprüche und ideal für eine Großfamilie! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart-City (Alexanderstraße/Nähe Bohnenviertel): Einzigartige Penthouse-Wohnung, beste und sonnige Stadtwohnlage, optimale Infrastruktur und alles zu Fuß erreichbar, nur ca. 10 Gehminuten zum Marktplatz, phantastischer Panoramastadtblick, helle 3 Zimmer, urbanes, bequemes Wohnen auf einer Etage mit tollem Wohlfühlcharakter, ca. 150 m² Wohnfläche, traumhafte, uneinsehbare und umlaufende Dachterrasse ca. 200 m², gute Ausstattung, Aufzug, 1 Tiefgaragenplatz, 2 Abstellräume. Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauchswert 112 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse D, Energieträger der Heizung: Fernwärme, Bj. 1968. Ein echter Logenplatz und einzigartige Stadtwohnung! Kaufpreis Euro 485.000.--



Stuttgart-Killesberg (Am Bismarckturn): Wunderschöne, großzügige Villa, Bestlage mit Traumstadtblick. Wohnfläche ca. 609 m², ca. 4.000 m² traumhafter, weitläufiger, ebener Park, 9 Garagen. Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarfswert 111,8 kWh/(m² a), Energieeffizienzklasse D, Energieträger der Heizung: Heizöl, Bj. 1988. Die Villa vermittelt ein einzigartiges Wohngefühl für höchste Ansprüche inklusive SPA-Bereich und heller Schwimmhalle! Einmaliger Villenklassiker in schönster Wohnlage! Kaufpreis und Details auf Anfrage.

Weitere interessante Häuser / Villen, Eigentumswohnungen, Bauplätze auf Anfrage in Stuttgart und Umgebung.
Steffen Böck Immobilien · Wernhaldenstraße 87 · D 70184 Stuttgart · Telefon 0711 - 2353 70 · Fax 0711 - 2353 19
www.steffenboeckimmobilien.de · info@steffenboeckimmobilien.de

Degerloch & die Region

Mit unserem Büro im Zentrum von Degerloch möchten wir Ihnen eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Immobilien bieten.

Gerne beraten wir Sie bei Ihren Anliegen:
0711 / 23193374



Ihr persönlicher Ansprechpartner
für Verkauf / Vermietung
Matthias Giese
Immobilienfachwirt (IHK/AWI)

Rubensstraße 2
70597 Stuttgart-Degerloch
info@giese-immobilien.de
www.giese-immobilien.de



Immobilienbewertung?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0170 - 188 17 43**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
s.consagra@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Ihre Immobilienprofis

Wem vertrauen Sie Ihre Immobilie an?
Immobilie verkaufen oder behalten? Bei Erbe, Trennung, Umzug: Wir suchen und finden gemeinsam mit Ihnen Ihre individuelle Lösung.



Wohnen + Werte



70619 S-Sillenbuch
Tel. 0711 476933-60

info@kinkel.com
www.kinkel.com



SCHULTZ & YILMAZ

EXCLUSIVE IMMOBILIEN

- Erfahren Sie schnell, einfach und kostenfrei den **WERT** Ihrer Immobilie!
- Verkaufen Sie Ihre Immobilie zum **BESTPREIS!**
- Profitieren Sie von unserer 30-jährigen **ERFAHRUNG** mit exklusiven Immobilien!
- Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns!



WWW.SYI-STUTTART.DE • SERVICE@SYI-STUTTART.DE • 0711-24 83 94 0

Wir, 2 Ang. in Automobilind.

mit ETW, suchen EFH/DHH für Familiengründung.
☎ 0163 6277776, neueszuhaustgt@gmail.com

Ben & Ana mit Kind suchen DHH/ EFH!
Finanzierung gesichert!

Angebote bitte an:
Hahn + Keller Immobilien; ☎ 0711/93318370

SCHNELL. DISKRET. UNKOMPLIZIERT.

Wir (Familienunternehmen) suchen zum Eigenankauf:

- **Mehrfamilienhäuser** (aller Baujahre)
- **Altbauten**
- **denkmalgeschützte Gebäude**
- **Wohn- und Geschäftshäuser**

Gerne auch sanierungsbedürftig oder problembehaftet.

Rufen Sie uns an: 0711- 93 35 18 8

Leuschnerstraße 40, 70176 Stuttgart
info@schwaebische-bauwerk.de
www.schwaebische-bauwerk.de



Schwäbische BauWerk GmbH
Werte, die Bestand haben.

Bei der Schwäbische BauWerk GmbH handelt es sich nicht um einen Immobilienmakler.

****Suche 1-3 Zimmerwohnung****

in Stuttgart, Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen, Degerloch und Möhringen zum Kauf als Kapitalanlage. Finanzierung ist gesichert. Ich freue mich über Ihren Anruf!
☎ 0176/60017292

Grundstück oder Haus gesucht

„Rufen sie gleich an und sichern Sie sich den bestmöglichen Preis!“
gut Immobilien Tel: 0711-72 20 90 30
www.gutimmo.de

Freistehendes Einfamilienhaus

sehr schöne Ortsrandlage in Leinfelden, Bj. '64, Wohn-/ Nutzfläche ca. 300 m², Grundstück 493 m², Garage. Preis: 1,19 Mio. €. Anfragen bitte an EFH-Leinfelden@gmx.de

Suche 2-3 Zimmer-Wohnung

für meinen 10-jährigen Sohn und mich. Ich bin an einer Privatschule beschäftigt. Zu uns gehört eine 3-jährige Labrador-Therapiehündin. Tel.: 01525-2128378 (ab 16 Uhr).

Sonnige 2-3 Zi.-Wohnung von

Assistentin der Geschäftsführung, 64, im Vorruhestand, NR ohne HT langfristig gesucht. Gerne mit Balkon/Terrasse, Dusche, Garage. KM bis 850€. ☎ 0174 3306607

SCHRADE

GEGRÜNDET 1902

Eine „der besten Bäckereien Deutschlands“ (Feinschmecker) sucht

Bäcker (m/w/d) + Konditor (m/w/d)

Als zertifizierter Bioland-Betrieb sind echtes Handwerk und authentische Produkte unser Anspruch.

Dazu brauchen wir leidenschaftliche Mitarbeiter und grandiose Menschen mit Charakter.

Bäckerei Konditorei Schrade GmbH & Co. KG · Andreas Schrade
Leinenweberstraße 38 · 70567 Stuttgart · info@baeckerei-schrade.de

www.baeckerei-schrade.de

DORT ARBEITEN, WO ANDERE URLAUB MACHEN!

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres **REINIGUNGSTEAMS**,

MITARBEITER m/w/d in Teilzeit (ca. 20 Stunden/Woche)

Wir bieten einen angenehmen Arbeitsplatz in einer der schönsten Therme. Arbeitsbeginn 5 Uhr morgens. Die Bereitschaft zur Samstags-, Sonntags- und Feiertagsarbeit wird vorausgesetzt. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Monefeldt.
Telefon: 0711 72 52 812, E-Mail: monefeldt@kanto.de

SCHWABENQUELLEN
www.schwabenquellen.de

Haushälter/in - Haushaltshilfe

für Zwei.-Pers.-Haushalt (Einfamilienhaus) für alle üblichen Haushaltstätigkeiten (Waschen, Bügeln, Putzen, Einkaufen, Besorgungen, leichte Gartenarbeiten etc.) gesucht. Umfang: drei halbe Tage/Woche, Anstellung mit LSt-Karte, ggf. Mini-Job. ✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/18420

Arzthelfer (w/m/d), MFA, RTA

in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Dr. Gehrig/Dr. Rieder, Orthopädie, Sportmedizin,
Filderbahnstraße 28, 70567 Stuttgart-Möhringen



Für unsere Katholischen Kindertagesstätten in Stuttgart suchen wir

Einrichtungsleitungen (m/w/d)

in unbefristeter Festanstellung

Wir bieten Ihnen

- Die Möglichkeit, sich mit Ihren eigenen Visionen, Erfahrungen und Leidenschaften einzubringen
- Vergütung nach AVO-DRS, in Anlehnung an TVÖD-L entsprechend Kinderanzahl, sowie zusätzliche familienfreundliche Sozialleistungen und ÖPNV-Zuschuss zu Ihrem Firmenticket
- Qualifizierte Fachberatung und regelmäßiges Coaching für Sie und Ihr Team

Sie möchten mit Spaß und Kreativität die Entwicklung von Kindern jeden Tag aufs Neue begleiten?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: susanne.golla@vzs.drs.de
Alle unsere Vakanzen finden Sie unter: www.kath-kirche-stuttgart.de/service/jobs/kita

Apotheken-Auslieferung

» Karin Herrmann. Die Degerlocherin produziert in liebevoller Handarbeit in ihrer kleinen Seifenmanufaktur ihr Sortiment aus unterschiedlichen Seifen wie „Aloe Vera“, „Apfelseife“, „Haarseife“ oder „Citrusburst“. Über 40 verschiedene handgesiedete Seifen mit unterschiedlichen Düften hat Karin Herrmann im Angebot, und alle sind nach der Europäischen Kosmetikverordnung zertifiziert.

„Ob für Körper, Hände, Haare oder Gesicht – meine Waschkunstseifen reinigen schonend und pflegend durch wertvolle Inhaltsstoffe ohne Chemie und ohne synthetische Zusätze. Sie sind umweltfreundlich, vegan und plastikfrei“, sagt sie über ihr Angebot an selbst gemachten Seifen. Diese sind neuerdings in der Waldau- und Fortuna Apotheke erhältlich – mit hauseigenen Logos. Herrmanns Produkte findet man auch auf Facebook und Instagram unter „Waschkunst“.



Seifen für Apotheken. Foto: fr

Bewegungspass

» Waldau. Mit zunehmendem Alter wird regelmäßige körperliche Aktivität immer wichtiger, um selbstständig leben zu können. Im Juli starten nun die ersten kostenlosen Kursangebote zum Bewegungspass in den Stadtbezirken. Der „Bewegungspass für ältere Menschen“ beinhaltet zehn einfach umsetzbare Übungen, die den Erhalt der Mobilität im Alter fördern. Ein Kurs wird ab sofort auch auf dem Actionplatz bei der Sporthalle Waldau durchgeführt: immer mittwochs von 8.30 bis 9.30 Uhr. Trainer und Anbieter: Amt für Sport und Bewegung. Infotelefon: 0711/216-59812.



Auch Baumklettern ist beim Sommerfest angesagt.

Foto: cf

Sommerfest dieses Jahr ganz anders

» Haus des Waldes. Am Sonntag, 1. August, von 10 bis 16 Uhr, bietet die Degerlocher Einrichtung Kindern, Familien und Erwachsenen in Kleingruppen kostenlos sinnliche und kreative Wald-Aktivitäten mit Voranmeldung an. Aufgrund der Corona-Pandemie kann das geplante klimaneutrale Sommerfest nicht stattfinden. Das Team des Hauses des Waldes hat stattdessen ein sinnliches und abwechslungsreiches Programm für Wissenshungrige und Genießende auf die Beine gestellt.

Bei einem exklusiven Spaziergang mit einem Jäger nimmt dieser Interessierte mit auf einen Hochsitz und schaut sich

mit ihnen im Wald den Verbiss von Rehen an. Wer beim nächsten Waldspaziergang selbst essbare Wildpflanzen erkennen möchte, sollte das Angebot mit der Expertin Birgit Haas nicht versäumen. Währenddessen können sich die Kinder beim Baumklettern und beim Spielen wilder Waldspiele austoben, schnitzen oder gemeinsam ein Mandala legen.

Ein kulturelles Highlight wird auch ein Waldspaziergang mit der Försterin und Schauspielerin Tine Kiefl zusammen mit der Puppenbauerin und -spielerin Anja Müller sein.

Infos und Anmeldung auf www.hausdeswaldes.forstbw.de

DJ-Ticker

+++ **TEC Waldau:** Das Damen-Tennis-Bundesligateam hat bei Laidival Bad Vilbel mit 3:6 verloren +++ **DRK Degerloch:** Die örtliche Bereitschaft entsandte zwei Krankenwagen, die für den Bevölkerungsschutz vorgesehen sind, in das Katastrophengebiet nach Rheinland-Pfalz +++ **Erwin Stegmaier:** Das Ehrenmitglied, seit 84 Jahren Mitglied bei den Blauen und Träger des Kickers-Jubiläums-Wanderpreises, feierte seinen 100. Geburtstag +++ **Hoffeldkirche:** Ferienkonzert „Anatevka im Lautertal“ am Sonntag, 1. August, um 19 Uhr +++ **Bezirksrathaus:** Die nächste Bezirksbeiratssitzung ist für Dienstag, 21. September, 18 Uhr, im Treffpunkt Degerloch, Mittlere Straße 17, geplant +++ **Degerloch Journal:** Die nächste Ausgabe des Stadtteilmagazins erscheint am Freitag, 6. August +++

DEGERLOCH JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Bäckerei Schrade, Epplerstr. 11
Buchhandlung A. Müller, Epplerstr. 19C
Hendlburg Restaurant, Epplerstr. 2
Bäckerei Treiber, Epplerstr. 23
Commerzbank, Epplerstr. 10
Presse & Tabak, Epplerstr. 25
Sport Katzmaier, Epplerstr. 23
Waldau-Apotheke, Epplerstr. 3
Elektro Reihle, Epplerstr. 34
Optik Thoraus, Felix-Dahn-Str. 11
Glotz Sanitätshaus, Epplerstr. 5
OMV Tankstelle, Epplerstr. 55
Schuhhaus Schmidt, Epplerstr. 7
Volksbank Stuttgart, Epplerstr. 8
Optik Weber, Epplerstr. 4
BW Bank, Epplerstr. 9
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5
Shell Tankstelle, Epplerstr. 90-96
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38
Deutsche Bank, Große Falterstr. 1
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2
Raumlicht, Große Falterstr. 3
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39
Gärtnerei Raff, Schöttlestr. 54
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256

Gewerbegebiet Tränke

Getränke Beilharz Chemnitzstr. 14

Hoffeld

BW Bank, Hoffeldstr. 207
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207

Sonnenberg

Poststelle, Laustraße 3
Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-täglich in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Industriestraße 45, 72160 Horb am Neckar
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:

Sabine Sahin
Telefon: 07 11 / 974 77-52
anzeigen@amw-nussbaum.de

Redaktion + Gestaltung:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt
Telefon: 07 11 / 974 77-44
Telefax: 07 11 / 974 77-77
E-Mail: ingo.kluge@amw-nussbaum.de

Mitarbeiter:

Ingo Kluge (ik), Emily Schwarz (es),
Guido Dobbratz (gd), Felix Reiser (fr)

Satz, Druck + Prospektanlieferung:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG
Degerloch Journal
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:

Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH
Am Ostkai 15-17, 70327 Stuttgart
Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald, Birkach, Hoffeld, Schönbach und an Auslagestellen.

Änderungen aus aktuellen Gründen sind dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Auflage: 14 690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journals

FERMO SUCHT VERSTÄRKUNG

FERMO plant und erstellt seit über 55 Jahren schlüsselfertige, individuelle Massivhäuser auf hohem Qualitätsniveau im Großraum Stuttgart. Alle Gewerke werden von eigenen Mitarbeitern erstellt. Wir verstärken unser Team und suchen Sie:

BAUWERKSABDICHTER FÜR FLACHDÄCHER (M/W/D)

INSTALLATEURE HEIZUNG/SANITÄR (M/W/D)
Rohinstallation für Neubau

Wir arbeiten mit hochwertigen Produkten und Werkzeugen namhafter Hersteller. Wir bieten Ihnen eine gute leistungsbezogene Bezahlung und das angenehme Betriebsklima in einer Mitarbeiter AG.

Wenn Sie einen sicheren Arbeitsplatz in einem großen erfolgreichen Handwerksbetrieb suchen, dann bewerben Sie sich bitte per Post oder per E-Mail bei Marketa Sommer: marketa.sommer@fermo.de.

Im Internet finden Sie uns unter www.fermo.de

FERMO-MASSIVHAUS AG
Gottlieb-Daimler-Str. 68 | 71711 Murr
Tel. 07144 262-0
E-Mail: marketa.sommer@fermo.de

FERMO
MASSIVHAUS



BRIEM
KLAVIERE

Flügel & Klaviere neu & gebraucht,
Yamaha und Kawai Digitalpianos,
Vermietung, Stimmungen, Reparaturen.
Kleininstrumente, Noten & Zubehör.

Filderstadt/Bernh., Tübinger Str. 16 - 18
- gerne mit Terminvereinbarung 0711 702952 -
briem.klaviere@t-online.de - www.briem-klaviere.de

Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen!

Zu verschenken: Nähmaschine

mit Fußbetrieb, funktionsfähig, Fabrikat Anker. Tel. 0711 456286.

VERTRIEBSMITARBEITER (M/W/D)

auf Minijobbasis oder Provisionsbasis gesucht.

Bewerbungen telefonisch unter 0177-5991342,
www.ciuarus.com

ACHTUNG - sofortiger Ankauf aller Liebhaberfahrzeuge -

Sportwagen - Wohn- & Reisemobile - SUVs - Cabriolets -
Old-/New- & Youngtimer & gepflegter Fahrzeuge **aller**

Marken & Modelle - gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

☎ **0711 - 3424 7363**

✉ info@auto-schwab-fellbach.de

Super Nebenverdienst!



AUSTRÄGER
(m/w/d) gesucht!

Wir bieten frische Luft
bei freier Zeiteinteilung
und suchen in Ihrem Ort/Stadtteil

zuverlässige Verteiler
für das **Degerloch Journal**

Wir freuen uns auf Sie/Euch.
Geeignet für Schüler (ab 13 Jahre), Rentner, Hausfrauen.

Presse- und Prospektvertrieb W&P GmbH
Tel.: 0711/918998-0 | Fax: 0711/918998-88 | info@wolfgmbh.de

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
STICHWORT: 1564

WEITERE SPECIALS UNTER WWW.TREFFPUNKT-SCHIFF.DE/SPECIALS

OSTSEE AB KIEL
AIDAnova • 14.05.2022 • ab/bis Kiel

FÜR SIE INKLUSIVE

- 7 Übernachtungen auf AIDAnova
- Vollpension inkl. ausgewählter Getränke und Service
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder an Bord und Bordsprache Deutsch
- AIDA Versprechen für Ihre Sicherheit an Bord
- und vieles mehr...

UNSERE SPEZIALPREISE*

14.05. bis 21.05.2022

Innenkabine (IC)	965 EUR
Meerblickkabine (MA)	1.255 EUR
Balkonkabine (BC)	1.280 EUR
Verandakabine (VC)	1.355 EUR

Einzel- & Mehrbettbelegung sowie weitere Kabinenkategorien auf Anfrage.

Anmeldeschluss: 13.08.2021 *AIDA PREMIUM Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „AIDA Sommerreisen März bis November 2022“. Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler: Treffpunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.** Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.



Bei uns profitieren Sie von:

- ✓ kompetenter Beratung
- ✓ schneller Lieferung
- ✓ fachgerechter Montage
- ✓ überzeugendem Service

ANGEBOTE der Woche

Aktion gültig bis 27.07.2021



BOSCH

GESCHIRRSPÜLER
SMI4HCS08E

- teilentriegelbar, 14 Maßgedecke
- Edelstahlblende
- 3 Sonderfunktionen: Extra Trocknen, Fernstart, SpeedPerfect*
- Flex-Körbe: flexible und praktische Lösung für eine komfortable Beladung
- höhenverstellbarer Oberkorb mit Rackmatic (3-stufig)

OHNE MÖBELFRONT

jetzt 539.00 €

UVP* -879.00-

Miele

GESCHIRRSPÜLER
G7100SCI

- teilentriegelbar, 14 Maßgedecke
- Edelstahlblende
- EcoPower-Technologie
- QuickPowerWash: volle Spülleistung in weniger als einer Stunde
- 3D-MultiFlex-Schublade
- ExtraComfort-Korbgestaltung

OHNE MÖBELFRONT

jetzt 999.00 €

UVP* -1249.00-

GRUNDIG

GESCHIRRSPÜLER
GSF41935X Edelstahl

- Standgerät, unterbaufähig
- 11 Maßgedecke, 9 Programme
- Zusatzfunktionen: Express, Brillissimo, Tab Automatisch, TurboWash
- höhenverstellbarer Oberkorb (3-stufig)
- herausnehmbare Besteckschublade
- LC-Display mit Sensortasten
- H/B/T: 85 x 44,8 x 60 cm

NUR 45 cm BREIT

jetzt 539.00 €

bisher -699.00-

AEG

EINBAUHERD-SET
WINNER19NB

- bestehend aus: Multifunktionsbackofen EES33101ZM + Glaskeramik-Kochfeld HE604079XB
- Garraumvolumen: 72 Liter
- Edelstahl mit Anti-Fingerprint-Beschichtung
- schnellauflühende Kochzonen mit Restwärmeeinze

jetzt 699.00 €

UVP* -299.00-

Amica

GEFRIERSCHRANK
GS15920W

- Standgerät mit FrostControl
- Gefrieren: 98 Liter
- 3 transparente Gefrierfächer
- Gefrierleistung: 8 kg in 24 h
- manuelle Abtauerung
- höhenverstellbare Vorderfüße
- wechselbarer Türanschlag
- H/B/T: 85 x 60 x 64,8 cm

jetzt 299.00 €

UVP* -519.00-

Bauknecht

KÜHLSCHRANK
KV18952

- Standgerät mit 4-Sterne-Gefrierfach
- Kühlen: 104 Liter
- Gefrieren: 17 Liter
- Abtauautomatik im Kühlteil: verhindert wirkungsvoll die Eisbildung
- stabile, sichere Glasböden in eleganter Optik
- H/B/T: 83,8 x 54 x 59,5 cm

jetzt 289.00 €

UVP* -459.00-

SIEMENS

KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION
KG36VVLEA

- Standgerät in Edelstahloptik
- Kühlen: 214 Liter
- Gefrieren: 94 Liter
- LowFrost: geringere Eisbildung spart Energie und Arbeit beim Abtauen
- BiBox: zur optimalen Lagerung größeren Gefrierortes
- Abstellflächen aus Sicherheitsglas
- BottleRack: Flaschen sicher lagern
- LED-Beleuchtung
- H/B/T: 186 x 60 x 65 cm

LOW FROST: Weniger Abtauen!

jetzt 439.00 €

UVP* -779.00-

SIEMENS

GEFRIERSCHRANK
GS29NFWEV

- Standgerät, Gefrieren: 200 Liter
- NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- BiBox: bietet genügend Lager-raum für große Lebensmittel
- multiAirflow-System: sorgt für gleichmäßige Kühlung auf allen Ebenen
- VarioZone: herausnehmbare Glas-ablagen für eine flexible Nutzung des Gefriererraums
- optisches und akustisches Multi-Alarm-System
- H/B/T: 161 x 60 x 65 cm

NO FROST: Nie mehr Abtauen!

jetzt 547.00 €

UVP* -819.00-

NEFF

EINBAUKÜHLSCHRANK
K1515XFF1

- Kühlen: 221 Liter, Gefrieren: 17 Liter
- FreshSafe: optimale Lagerung für Ihr Obst und Gemüse
- automatische Abtauerung im Kühlraum
- Einlegeböden aus Sicherheitsglas
- LED-Beleuchtung
- H/B/T: 122,1 x 54,1 x 54,2 cm

-50€ GELD-ZURÜCK**

jetzt 429.00 €

UVP* -869.00-
BRUHN-Preis 479.00-
-50€ GELD-ZURÜCK

Miele

WASCHMASCHINE
WCA030WPS

- 1-7 kg Mengenaomatik
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- patentierte Schontrommel
- Express 20: kleinere Wäsche-mengen schnell aufgeräumt
- CapDosing: Dosierung mit Portionskapseln
- verschleißfreier ProfiEco-Motor

EXPRESS 20 - Kurzprogramm

jetzt 699.00 €

UVP* -829.00-

AEG

WASCHMASCHINE
L6FBA484

- 1-8 kg Mengenaomatik
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ProSense®-Technologie: Sparen Sie Zeit, Wasser und Strom!
- XXL-Türöffnung
- Touch-Display für komfortable Bedienung

WOOLMARK BLUE-Zertifikat

jetzt 449.00 €

UVP* -599.00-

AEG

WÄRMEPUMPEN-TROCKNER
T9ECOWP

- 1-8 kg Fassungsvermögen
- ProSense-Mengenaomatik: spart Energie und Zeit durch Beladungserkennung
- punktgenaues Trocknen mit FiberPro-System
- leiser Betrieb & längere Lebensdauer

jetzt 699.00 €

UVP* -1129.00-

Bauknecht

WASCHTROCKNER
WT86G4DE

- 1-8 kg Waschen, 1-6 kg Trocknen
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- EcoTech-Mengenaomatik: optimiert den Wasserverbrauch dank Sensortechnologie
- spezielle Programme für Feinwäsche, Antiflecken 100, Antiflecken 45, Wolle, Buntwäsche, Kurz 30, Weißes

jetzt 475.00 €

UVP* -769.00-

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Eigener Kundendienst
 Altgeräte-Entsorgung
 Top-Beratung
 Sofortmitnahme
 Liefer- und Montage-Service

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197, 70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

GERLINGEN
Siemensstraße 66, 70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50, 70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten: MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

www.elektro-bruhn.de

Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt
 Angebot gültig: 21.07. - 27.07.2021. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

WIR SIND FÜR SIE DA:
0711 25 25 200



100% KUNDENZUFRIEDENHEIT